

# Geschäftsbericht 2021



## **Impressum**

### **Herausgeberin/Redaktion**

sodalis gesundheitsgruppe  
Balfrinstrasse 15  
3930 Visp

### **Gestaltung**

Tonic Graphics Media Marketing  
3900 Brig

### **Fotos**

Christian Pfammatter Fotografie  
3930 Visp

Levin.studio GmbH  
3902 Glis

### **Druck**

Simplon Druck AG  
3902 Brig-Glis

# Inhaltsverzeichnis

## **Einleitung**

Vorwort des Präsidenten	4
Kennzahlen	5

## **Geschäftsbericht der sodalis gesundheitsgruppe**

1. Lagebericht	6 – 15
2. Bilanz	17
3. Erfolgsrechnung	17
4. Geldflussrechnung	18 – 19
5. Anhang (inklusive zusätzliche Angaben)	22 – 30
Grafiken und Tabellen	33 – 34
Organigramm	35
Bericht der Revisionsstelle	36 – 37
Partner	39

# Vorwort des Präsidenten

## Druck auf die Reserven steigt – Ein JoJo-Effekt



Christoph Imsand, Präsident

### Erfreuliches Geschäftsjahr 2021

Das Jahr 2021 war zwar wie bereits 2020 geprägt von der Corona-Pandemie, doch hatte diese keinen nennenswerten negativen Einfluss auf das Jahresergebnis. Waren die Leute im Jahr 2020 noch sehr zögerlich beim Bezug von medizinischen Leistungen in Form von Konsultationen oder Operationen, stellten wir im Jahr 2021 einen gewissen Nachholbedarf fest. Gerade die Dienste von Physiotherapeuten und Spitex wurden vermehrt in Anspruch genommen. Schlussendlich liegen die Prämieinnahmen bedingt durch die moderate Erhöhung sowie den Mitgliederzuwachs rund 2,3 % über dem Vorjahr. Zudem konnten wir die Reserquote auf über 42 % erhöhen. Das Jahr 2021 schliessen wir mit einem Gewinn von CHF 12 Mio. ab und übertreffen das Ergebnis des bereits äusserst erfolgreichten 2020 um über 15 %.

### Das Dilemma mit den hohen Reserven

Nicht nur bei uns, sondern bei vielen Versicherern hat eine Reihe von Faktoren dazu geführt, dass die Reserven

über die letzten Jahre stark angestiegen sind und ebendiese übermässig wurden. Eine solche Entwicklung steht nicht im Interesse der Versicherten nach KVG. Weiter fordern diverse Vorstösse im Parlament eine Art Obergrenze für die Reserven der Krankenversicherer. Im April 2021 hat der Bundesrat die Revision der Krankenversicherungsaufsichtsverordnung (KVAV) verabschiedet. Darin wurden die Voraussetzungen für den freiwilligen Abbau von Reserven und die Rückerstattung von zu hohen Prämieinnahmen durch die Versicherer präzisiert. Gegenwärtig müssen die Versicherer in jedem Fall über Reserven verfügen, die mehr als 150 % der in der Verordnung vorgeschriebenen Mindesthöhe betragen. Mit der Revision wurde diese Grenze auf das Mindestniveau von 100 % gesenkt.

Seit jeher stehen die Krankenversicherer in einem permanenten Wettbewerb, was sich anlässlich der jährlichen Prämienrunden im Herbst jeweils akzentuiert. Es steht nicht im Interesse der Versicherer, Prämien à gogo mit Sicherheitsmargen zu unterlegen. Stattdessen ist man gewillt, die Prämien deckend zu den künftig erwarteten Gesundheitskosten zu tarifieren.

Die Vergangenheit hat uns gelehrt: Ein erzwungener Reserveabbau und damit das künstliche Tiefhalten der Krankenkassen-Prämien bringt in der Konsequenz mit sich, dass die Versäumnisse der Kostenentwicklung in den Folgejahren - und allenfalls sogar unterjährig - mit übermässigen Prämien erhöhungen zu kompensieren wären. Als Folge dessen kämen Krankenversicherer rasch in finanzielle Schieflage (Stichwort: Solvenzquote), deren Folgen wiederum wir alle zu tragen hätten.

Mit der Änderung der Verordnung ist in der Praxis Umsicht seitens der Aufsichts-

behörde geboten. Die Versicherer sollen nach wie vor frei darüber entscheiden dürfen, Reserven abzubauen. Darüber hinaus hat auch in Zukunft jede Prämie kostendeckend zu sein. So will es nämlich das Gesetz.

### Digitale Transformation

In Sachen digitale Neuerungen verbuchen wir das vergangene Jahr als ausgesprochen innovativ. Nicht nur eine sodalis-App sowie das neue Produkt Digimed wurden entwickelt, sondern auch die Webseite erstrahlt seit Oktober in ganz neuem Glanz.

Die mySodalis-App deckt sich inhaltlich mit unserem Kundenportal und verfügt über dieselben Funktionen. Die Handhabung ist äusserst einfach und schnell: Per Gesichtserkennung loggt man sich ein und kann danach unter anderem Dokumente einsehen, Änderungen vornehmen, Rechnungen einsenden oder Leistungsabrechnungen kontrollieren. Zudem haben wir den Schritt zum digitalen Arzt gewagt und führen nun in unserem Grundversicherungsangebot Digimed, das ähnlich dem Telmed-Produkt über die Medgate-App läuft. Statt per Telefon geschieht der Erstkontakt via App über einen Symptomchecker. Revolutionär dabei ist nicht nur das Produkt selbst, sondern auch sein Preis. Denn Digimed ist unser günstigstes Produkt unter den verschiedenen Grundversicherungsmodellen.

Und last but not least gestalteten wir die sodalis Webseite neu. Diese kommt nun in den typischen Farben frischer und dynamischer daher und wartet erst noch mit viridi auf, der eigenen Plattform für Gesundheit und Wohlbefinden.

### Krankenkasse Simplan kommt und Geschäftsstelle Täsch geht

Am ersten Januar 2021 erfolgte die im letzten Geschäftsbericht angekündigte

# Kennzahlen

Fusion mit der Krankenkasse Simplon und fast alle Simplen Versicherten - nämlich deren fast 1'000 - wechselten mit der Geschäftsführerin Judith Arnold zum Oberwalliser Marktführer.

Per Ende Jahr 2021 ging gleichzeitig mit der Pensionierung von Rita Gsponer die definitive Schliessung der Geschäftsstelle Täsch einher. Die Versicherten der Region müssen aber keineswegs auf die persönliche sodalis-Betreuung verzichten; in Zermatt, Stalden oder Visp stehen drei sodalis Geschäftsstellen ganz in der Nähe zur Verfügung.

## Ein Blick in die Zukunft

Prognosen für die Zukunft bleiben weiterhin schwierig, da die Entwicklung der aktuellen Situation noch nicht wirklich vorhersehbar ist. Aufgrund des erfreu-

lichen Ergebnisses von 2021 sowie den komfortablen Reserven dürfen wir indes optimistisch in die Zukunft blicken.

Mit unseren insgesamt 12 Geschäftsstellen stellen wir stets die Nähe zu unseren Kunden in den Mittelpunkt. Doch wollen wir als Oberwalliser Marktführer ebenso Vorbild für Innovation sein und die digitale Transformation vorantreiben. Dabei erfuhr zeitgleich mit der Lancierung der neuen sodalis-App unser mittlerweile stark etabliertes Kundenportal ein frisches, ansprechenderes Layout - Ihnen so nah und dies auch rund um die Uhr.

## Dank an alle Mitwirkenden

Auch das Jahr 2021 verlangte von allen Mitarbeitern eine Menge Flexibilität und Ausdauer ab. Nicht nur die stete Unge-

wissheit mit den geforderten Umsetzungen der Massnahmen während des zweiten Corona-Jahres, sondern ebenso ein Jahr mit vielen Neuheiten nebst dem Tagesgeschäft forderte die Mitarbeiter zusätzlich. Dafür gebührt allen ein herzliches und grosses Dankeschön. Es macht Freude zu sehen, wie ein kleines Unternehmen in der Krise und bei grosser Arbeitsbelastung zusammenrückt und auch -hält.

**sodalis**  
dein wohl gut versichert

Wichtige Kennzahlen	31.12.2021	31.12.2020
OKP KVG Versicherte	37'620	37'837
Verwaltungskosten/Schaden- und Leistungsaufwendungen	4,5 %	4,8 %
Total Verwaltungskosten in CHF	6.3 Mio	6.4 Mio.
Total Verdiente Prämien in CHF	152.3 Mio	148.8 Mio.
Total Schaden- und Leistungsaufwendungen in CHF	139.0 Mio	132.5 Mio.
Zahlungen Risikoausgleich in CHF	-1.1 Mio	3.8 Mio.
Rückstellungen Vers. Kosten OKP KVG in CHF	33.7 Mio	31.5 Mio.
Rückstellungen Vers. Kosten Taggeld KVG in CHF	0.1 Mio	0.2 Mio.
Rückstellungen Alter Taggeld KVG in CHF	0.3 Mio	0.4 Mio.
Technische Rückstellungen VVG in CHF	23.2 Mio	22.3 Mio.
Reserven/Eigenkapital OKP KVG in CHF	54.4 Mio	46.9 Mio.
Reserven/Eigenkapital Taggeld KVG in CHF	9.4 Mio	7.5 Mio.
Reserven/Eigenkapital VVG in CHF	18.5 Mio	14.5 Mio.
Reservequote OKP/KVG (Eigenkapital/Prämien)	42,3 %	36,8 %
Solvenzquote Swiss Solvency Test KVG (SST)	223,6 %	217,1 %
Anzahl Mitarbeitende	42	42
Lernende	2	3
Anzahl Geschäftsstellen und Agenturen	12	11

# Geschäftsjahr 2021

## Innovation und Stabilität

### 1. LAGEBERICHT

#### 1.1 Geschäftsjahr im Allgemeinen

Bedingt durch die ungewisse Entwicklung der Corona-Pandemie während und insbesondere bereits vor dem Geschäftsjahr 2021 war es ausgesprochen anspruchsvoll, die zukünftige Leistungsentwicklung verlässlich abzuschätzen. Es ist sodann der zuverlässigen und ausgeprägt soliden Reservesituation der Krankenversicherer geschuldet, dass der grosse Prämienschock bisweilen ausfiel. Die Basis für ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 bildete abermals unsere äusserst stabile und ausreichende Reservepolitik.

Für Mitarbeiter wie auch für die Geschäftsleitung war das Jahr insbesondere im Hinblick auf den anhaltenden Lockdown vom Januar 2021 sowie die Homeoffice-Pflicht mit Aufwendungen und Entbehrungen verbunden. Dabei stand die Gesundheit aller Mitarbeiter wie auch jene unserer Kunden an erster Stelle.

Die erwähnten Umstände rund um Homeoffice-Pflicht und Lockdown widerspiegelten sich ebenfalls in der Leistungsentwicklung: Vom Januar bis April 2021 lag die Pro-Kopf-Kostenentwicklung bei -8,49 % gegenüber der Vorjahresperiode.

Die Aufholeffekte waren in den Folgemonaten jedoch deutlich spürbar und per Ende Jahr 2021 wurde ein Netto-Kostenwachstum von +6,62 %, bzw. eine Pro-Kopf-Kostenentwicklung von +7,24 % gegenüber dem Vorjahr verzeichnet. Auf der Ertragsseite zeigten sich die Entwicklungen der Kapitalanlagen wenig korrelierend zur weltweiten epidemiologischen Lage; unterjährig verzeichneten wir während fast allen 12 Monaten positive Renditen auf den Kapitalanlagen und konnten per Ende Jahr eine Nettorendite von 5,51 % erwirtschaften.

Im Berichtsjahr 2021 dürfen wir einen Gesamterfolg von CHF 12.066 Mio. ausweisen (CHF 10.479 Mio. im 2020). Allein das versicherungstechnische Ergebnis beläuft sich auf CHF 6.997 Mio. (CHF 9.956 Mio. im 2020). Dabei lagen die erbrachten Versicherungsleistungen per Ende Jahr mit CHF 138.101 Mio. um rund CHF 3.3 Mio. unter den budgetierten CHF 141.400 Mio. im Bereich der OKP Medica.

#### Fusion mit der Krankenkasse Simplan

Per 1. Januar 2021 konnten wir die beschlossene Fusion mit der Krankenkasse abschliessen. Insgesamt wechselten dabei 982 Versicherte der ehemaligen Krankenkasse Simplan zur sodalis gesundheitsgruppe. Während des vergangenen Geschäftsjahrs konnten wir diese Mitglieder mit unseren Dienstleistungen und Produkten überzeugen und dabei steht ihnen auch die langjährige Geschäftsführerin der Krankenkasse Simplan, Judith Arnold, als Ansprechperson vor Ort zur Seite.

#### Schriftlich durchgeführte Delegiertenversammlung

Aufgrund der geltenden Corona-Massnahmen (gemäss Verordnung des Bundesrats über die Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus) war es uns dieses Jahr leider nicht möglich, die Delegiertenversammlung physisch in bekanntem Format durchzuführen. Die Einladungen mit der Traktandenliste, dem Abstimmungsformular und den Beilagen wurden schriftlich zugestellt. Dabei gingen innert der Frist 44 von 59 versandten Delegiertenstimmen bei der sodalis gesundheitsgruppe ein. Alle Anträge wurden mit einer grossen Mehrheit angenommen. Das einfache Mehr wurde klar erreicht.

#### Personeller und örtlicher Wechsel in Stalden

Nach 23 Dienstjahren im Krankenversi-

cherungs-Umfeld wurde Andrea Ferraro, Geschäftsstellenleiterin in Stalden, im August 2021 in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Stalden ist seit jeher eine bedeutende Geschäftsstelle in unserem Filialnetz; nicht zuletzt auch aufgrund des grossen Einzugsgebiets der umliegenden Gemeinden. So war es dann auch für Vorstand und Geschäftsleitung wichtig und bedeutend, diese Geschäftsstelle auch in Zukunft weiterzuführen.

Dabei ergab sich erfreulicherweise die Möglichkeit, per 1. Januar 2022 einen neuen Standort in Stalden zu beziehen; nämlich in der ehemaligen Geschäftsliegenschaft der Walliser Kantonalbank, direkt neben dem neu attraktiv gestalteten Dorfplatz in Stalden – Ihnen so nah. Dazu konnten wir mit Corinne Lauber eine Geschäftsstellenleiterin für uns gewinnen, die selbst aus Stalden stammt und mit ihrer Familie dort lebt.

#### Schliessung der Geschäftsstelle in Täsch

Nach 17 Jahren in der sodalis Täsch hatte sich Rita Gsponer entschieden, per Ende Dezember 2021 in Frühpension zu gehen. Da sie die Geschäftsstelle Täsch in Eigenregie führte, stellte sich die Frage, ob eine neue Lokalität gesucht werden sollte. Anlässlich der Vorstandssitzung wurde jedoch einstimmig beschlossen, den Standort Täsch definitiv aufzugeben. Die äusserst naheliegenden Geschäftsstellen in Zermatt sowie Stalden und Visp legiti mierten diesen Entschluss, so dass der persönliche Kontakt für die Täscher Versicherten jederzeit gewährleistet ist. Über die Schliessung wurden die betroffenen Mitglieder schriftlich informiert.

#### Nur bedingte Prämienerhöhung für 2021

Trotz der Zunahme der Gesundheitskosten um fast 3 % bei einem Total von über CHF 84 Milliarden fielen die Prämienerhöhungen für das Jahr 2021 schweizweit eher moderat aus.

## Reserven/Eigenkapital

in Mio. CHF



So erfuhr das Standardmodell bei einer Franchise von CHF 300 eine Teuerung von 0,5 %, wohingegen wir für die Alternativmodelle Medicasa und Telmed gegenüber dem Standardmodell Rabatte bis zu 11,5 % gewährten. Besonders profitieren konnten die Jugendlichen, die bei der Wahl eines Alternativmodells bis zu 20 % gegenüber dem Standardmodell einsparen konnten. Da die generierten Kosteneinsparungen in der Regel den Alternativmodellen zuzuschreiben sind, sollten vor allem auch die Versicherten dieser Modelle davon profitieren.

Die äusserst solide Reservesituation erlaubte es uns, die Prämien für das Berichtsjahr 2021 um lediglich 0,5 % nach oben anzupassen.

Dabei profitierten unsere jungen Erwachsenen (19- 25-jährig) besonders eindrücklich, in dem eine Prämienreduktion zwischen -1,94 % bis -2,46 % - je nach gewähltem Modell - für diese Altersgruppe gewährt werden konnte.

### Leichter Mitgliederrückgang

Zwar konnten wir im Jahr 2021 keinen Mitgliederzuwachs verbuchen, doch liegen

wir seit 2018 bezüglich Mitgliederentwicklung auf einem soliden Niveau. Per Ende 31. Dezember 2021 betrug das Total 37'620 Versicherte, was einem kleinen Rückgang eines halben Prozents oder einem Verlust von 200 Mitgliedern gegenüber Vorjahr entspricht.

Für die nächsten Jahre streben wir einen moderaten Mitgliederzuwachs an, um wieder an die Zahlen von 2018 um die rund 38'000 Versicherten anzuknüpfen.

### Wechsel zu alternativen Versicherungsmodellen hält an

Die verdienten Versicherungsprämien von CHF 153.001 Mio. fielen gegenüber dem Vorjahr um CHF 3.8 Mio. höher aus (+2,53 %). Bei einer grundsätzlichen Prämienerrhöhung von +0,5 % sowie dem oben erwähnten Mitgliederrückgang von -0,5 % vermerkten wir auch im aktuellen Berichtsjahr den anhaltenden Wechsel-Trend hin zu alternativen Versicherungsmodellen.

Infolge steigender Prämienbelastung suchen die Versicherten vermehrt günstigere Versicherungsmodelle wie Medicasa (Hausarzt-Modell) und Telmed (medizinischer Ratgeber) oder eine höhere Franchise-Stufe.

schon Ratgeber) oder eine höhere Franchise-Stufe.

Registrierten wir im Jahr 2011 22'492 Mitglieder mit einem Standardmodell und ordentlicher Franchise, waren es zehn Jahre später, im Berichtsjahr 2021, noch deren 15'067. Wobei im selben Zeitraum die gesamte Mitgliederzahl von 37'182 auf 37'620 wuchs.

### Lancierung Neue Versicherungslösung «Digimed»

Seit jeher ist es unser Bestreben, unseren Mitgliedern den bestmöglichen Service mit überzeugenden Versicherungslösungen zu einem attraktiven Preis anzubieten. Unsere Lösungen haben sich über die vergangenen Jahre bestens bewährt und bilden für fast alle Bedürfnisse die entsprechenden Deckungen ab. Digitalisierung war und ist in aller Munde und die Zielrichtung lag auf der Hand, unsere Mitglieder auch dahingehend umfassender zu bedienen und eine neue, preislich attraktive Grundversicherungslösung namens Digimed anzubieten.

«Digimed» steht den Versicherten als Lösung rund um die Uhr zur Verfügung. Mittels einer separaten App berät das medizinische Beratungszentrum die Versicherten anhand digitaler Symptombewertung (Triage) in medizinischen Belangen und legt den notwendigen Behandlungspfad über Tele- oder Realkonsultationen fest. Das Prinzip ist dabei einfach:

Bei gesundheitlichen Problemen wendet man immer zuerst die App des medizinischen Beratungszentrums an.

Nebst dem Standardmodell, Hausarzt- und Telmed-Modell komplettiert Digimed unser Produkt-Angebot in perfekter Art und Weise.

Das Bedürfnis nach alternativen Versicherungsmodellen hat sich in den vergangenen Jahren akzentuiert und damit erstaunt es wenig, dass sich bereits im Berichtsjahr 2021 rund 1'300 Versicherte

# Geschäftsjahr 2021

## Innovation und Stabilität

für das neue Modell Digimed entschieden haben.

### Ein weiteres Jahr zahlreicher Herausforderungen

Das Berichtsjahr 2021 war aufgrund der Covid-Pandemie ein äusserst herausforderndes Jahr in vielerlei Hinsicht: Die Leistungsentwicklung in den Monaten Januar bis April war gegenüber der Vorjahresperiode 2020 stark rückläufig. Die Kosten je Versicherungsnehmer betragen im April 2021 minus 6,81 % gegenüber dem Vergleichsmonat 2020.

Der Monat Mai brachte indes eine Trendwende punkto Leistungsentwicklung; die Kosten je Versicherungsnehmer stiegen per Monatsende auf plus 2,84 % gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode (Januar bis Mai 2020). Auf dieser stark volatilen Leistungsentwicklung war es demnach unsere herausfordernde Arbeit, die Prämien sowie das Budget für das Geschäftsjahr 2022 gegenüber dem Bundesamt für Gesundheit BAG einzureichen.

Per Ende Jahr 2021 beliefen sich die ausbezahlten Leistungen in der OKP auf CHF 138.101 Mio. und damit +6,62 % höher als noch im Jahr 2020 (CHF 129.522 Mio.).

Im Bereich der Zusatzversicherungen stieg die Leistungsentwicklung im Produkt Sana/SanaPlus um +11,64 %, wie auch in den Spitalzusatzversicherungen um +1,79 % gegenüber dem Vorjahr.

Die Prämieinnahmen von CHF 128.666 Mio. in der OKP konnten das Budget-Ziel von CHF 131.900 nicht erreichen. Der leichte Mitgliederverlust, die unerwartet tiefere Prämienerrhöhung (+0,5 % anstatt +1,0 %) sowie auch der Trend hin zu Alternativmodellen in der Grundversicherung wirkten sich negativ auf die eingenommenen Prämieneträge aus.

In den Zusatzversicherungen konnte das budgetierte Prämienvolumen von CHF 18.144 Mio. um CHF 1.530 Mio. deutlich

übertroffen werden. Insgesamt resultierte in dieser Sparte ein Prämienvolumen von CHF 19.674 Mio. Zusätzliche Neuabschlüsse von Kollektivverträgen aus Krankentaggeldversicherungen sowie die Anpassung von defizitären Kollektivverträgen waren hierfür hauptverantwortlich.

Die Finanzmärkte zeigten wenig Korrelationen zu den Geschehnissen rund um die Pandemie. Im Berichtsjahr verzeichneten wir lediglich während 2 Monaten eine negative Rendite und konnten per Ende Jahr 2021 eine Netto-Rendite von 5,51 % erzielen.

Mit einem ausgewiesenen Erfolg an Kapitalanlagen – vor Rückstellungen – von CHF 7.528 Mio. übertrafen wir das Budget (CHF 1.235 Mio.) deutlich.

Der Verwaltungsaufwand konnte nach einem ausserordentlichen Geschäftsjahr 2020 gemäss Budget eingehalten, bzw. gar leicht unterschritten werden. Die EDV-Kosten von CHF 1.655 Mio. übertrafen die Budgetvorgaben um CHF 81 Tausend. Per Ende Jahr lagen die Betriebsaufwendungen bei CHF 6.315 Mio. und demnach -0,86 % unter dem Budget (CHF 6.370 Mio.).

Insgesamt konnte für das Geschäftsjahr 2021 ein Ergebnis von CHF 12.066 Mio. erzielt werden, mit einem positiven Jahresergebnis in allen drei Spartenrechnungen. Der erwähnte Gewinn setzt sich aus den erwirtschafteten CHF 4.008 Mio. im Zusatzversicherungsbereich nach VVG sowie den CHF 6.217 Mio. in der Krankenpflegeversicherung OKP und den CHF 1.841 Mio. im Taggeldbereich nach KVG innerhalb der Grundversicherung zusammen. Das Jahresergebnis von CHF 12.066 Mio. wird vollumfänglich den Reserven der einzelnen Sparten zugewiesen.

Nach 2020 erreichten wir damit auch im 2021 einen neuen Höchststand an bilan-

zierten Reserven. Im KVG-Bereich wird ein Eigenkapitalnachweis von CHF 63.746 Mio. ausgewiesen und innerhalb der Zusatzversicherungs-Sparte CHF 18.497 Mio.

Im Berichtsjahr weisen alle Sparten ein positives versicherungstechnisches Ergebnis aus. Diese erfreulichen Werte widerspiegeln sich auch im Resultat des Swiss Solvency-Tests (SST):

Die Solvenzquote nach SST beläuft sich auf 223,60 % (gegenüber 217,10 % im Geschäftsjahr 2020).

Basierend auf den hohen Gewinnen und entsprechenden Reservezuweisungen stieg die Reservequote OKP KVG im Berichtsjahr von 36,9 % auf 42,3 %.

Die Reserven/Eigenkapital bilden einen stabilen Rückhalt, um auch in Zukunft den Prämienanstieg zu dämpfen und geben Sicherheit für die Zukunft.

### Teilrevision Versicherungsvertrags-gesetz

Das heutige Versicherungsvertragsgesetz (VVG) besteht seit mehr als 100 Jahren und genügt den aktuellen Anforderungen nur noch bedingt. Eine Teilrevision wurde notwendig und vom Parlament am 19. Juni 2020 in der Schlussabstimmung angenommen. Das Gesetz stärkt die Rechte der Versicherten in vielerlei Hinsicht, ermöglicht eine dem digitalen Zeitalter angepasste Vertragsabwicklung und soll per 1. Januar 2022 in Kraft treten.

Im 2021 beschäftigten wir uns folglich stark mit der Umsetzung dieser Teilrevision, da unsere Krankenzusatzversicherungs-Lösungen direkt davon betroffen sind. Für die Mitglieder der sodalis beinhaltet die Teilrevision einige Verbesserungen:

- Formvorschriften: Neu können Vertragsabschlüsse, Kündigungen oder Änderungsmitteilungen auch per E-Mail oder

SMS ausgesprochen werden. Damit ist der Grundstein für den elektronischen Geschäftsverkehr gelegt;

- Kündigungsrecht: Neu können Versicherte sämtliche Versicherungsverträge ab dem dritten Jahr jährlich per Jahresende mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten kündigen;
- Verjährungsfrist: Neu wurde die Möglichkeit geschaffen, Leistungen innert fünf Jahren (statt bisher innert zwei) geltend zu machen;
- Widerrufsrecht: Den Versicherungsnehmern wird künftig das Recht eingeräumt, deren Entscheidungen für einen Versicherungsvertragsabschluss innert 14 Tagen zu widerrufen.

Nebst Anpassung diverser Bestimmungen und AVBs an diese Teilrevision stand weiter zentral im Fokus, die Mitglieder so wie auch unsere Mitarbeiter adäquat und ausreichend über die neuen Regelungen in Kenntnis zu setzen.

### Entwicklung Finanzmärkte und Kapital

Die Weltwirtschaft und damit auch die Kapitalmärkte wurden auch im Jahr 2021 entscheidend geprägt durch die Coronapandemie. Die entwickelten Impfstoffe sowie die Fortschritte der Impfkampagnen sorgten dafür, dass erneute Lockdowns verhindert werden konnten. Die globale Wertwirtschaft konnte sich basierend auf umfangreichen wirtschafts- und geldpolitischen Unterstützungsprogrammen seit dem Frühjahr 2021 deutlich erholen. Ein markanter Anstieg der Nachfrage auf der einen Seite und ein basierend auf Lieferkettenproblemen und der Entwicklung auf den Rohstoffmärkten reduziertes Angebot auf der anderen Seite führten bereits Ende 2021 zu inflationären Entwicklungen.

Ende Jahr 2021 erzielte der Leitindex SMI mit einem Wert von über 12'750 Punkten einen Höchstwert in seiner Geschichte. Dividendenbereinigt entspricht dies einer



Der Vorstand der sodalis gesundheitsgruppe: Ulrich Grichting, Raphael Stucky, Christoph Bürgin, Nicolas Kuonen, Marco Venetz, Christoph Imsand. Es fehlen Marcelline Kuonen und Robert Kalbermatten.

Zunahme von 22 % im Vergleich zum Vorjahr. Im internationalen Vergleich liegen der deutsche DAX, der britische FTSE sowie der Weltindex Dow Jones einige Prozentpunkte hinterher. Auch im Jahr 2021 war die pandemische Entwicklung sowie die entsprechenden Reaktionen seitens Politik und Zentralbanken richtungsweisende Komponenten für die Bewegungen am Kapitalmarkt. Im Vergleich zu den Rekordvolumen im Vorjahr hat sich jedoch die Volatilität stabilisiert und zu einem Rückgang der Handelsvolumen sowie der Anzahl Transaktionen an SIX Swiss Exchange geführt.

Die von der sodalis gesundheitsgruppe gehaltenen Kapitalanlagen erzielten ihre Höchstrendite anfangs September mit einer Nettorendite von 6,13 %. Nach einem kurzzeitigen Einbruch im Oktober konnte per 31. Dezember 2021 eine Nettorendite von 5,51 % über die gesamten Kapitalanlagen erreicht werden.

Trotz der eher konservativen und von den regulatorischen Anforderungen seitens FINMA und BAG geprägten risikoaversen Anlagepolitik konnte folglich ein solides Ergebnis erzielt werden.

Die erwähnte tiefe Volatilität an den Kapitalmärkten zeugt von einem Grundvertrauen in die gewählte Anlagestrategien seitens Investoren. Der Richtungswechsel von Obligationen in Aktien des Vorjahres wurde auch im Jahr 2021 beibehalten und gekrönt von entsprechenden substanziellen Unternehmensgewinnen basierend auf dem Erholungseffekt der Pandemie. Die latente Gefahr potenzieller Überbewertungsrisiken besteht weiterhin, weshalb auch zukünftig eine breite Diversifikation bezüglich gewählter Anlagestrategien anzustreben ist.

Die Kapitalmärkte wurden in den letzten drei Jahren stark gestützt durch geld- und fiskalpolitische Massnahmen. Die umfangreichen Unterstützungsprogramme der Notenbanken werden parallel zur konjunkturellen Erholung etappiert zurückgefahren. Experten erwarten bis Ende März 2022 eine Einstellung der Anleihenkäufe seitens US-Notenbank wodurch entsprechende Zinserhöhungen folgen werden. In Bezug auf die Europäische Zentralbank werden Zinsanstiege nicht vor Mitte Jahr 2024 erwartet.

# Geschäftsjahr 2021

## Innovation und Stabilität

Die inflationären Tendenzen sollten sich im kommenden Jahr jedoch wieder reduzieren, da die angebotsseitigen Engpässe mehrheitlich eliminiert werden könnten. Ökonomen erwarten für das Jahr 2022 ein globales Wachstum von 4,5 %, für das BIP der Schweiz wird eine Zunahme von 3,6 % prognostiziert. Neben den geldpolitischen Faktoren und allenfalls inflationären Gefahren werden makroökonomische Unsicherheitsfaktoren wie die Entwicklung des Russland-Ukraine Konflikts relevant für die zukünftige Entwicklung. Eine zukünftig immer präsenter werdende Komponente bilden Investitionen nachhaltiger Anlagen. Bereits zum heutigen Zeitpunkt verfügt die sodalis gesundheitsgruppe diesbezüglich über eine förderliche und vertretbare Allokation.

### **Für unsere Unternehmenskunden:**

#### **Elektronische Lohndatenübermittlung mittels ELM**

Das Bedürfnis, Geschäftsprozesse zu optimieren, um sich effizienter und ganzheitlicher den Kundenbedürfnissen zu widmen, ist auch unseren Unternehmenskunden länger je wichtiger.

Die sodalis unterstützt diese Kundengruppe neuerdings dahingehend mit dem Angebot und der Möglichkeit, neu auch deren Lohndaten für die Kollektiv-Krankentaggeldversicherung elektronisch im Lohnstand-CH (ELM) von Swissdec an uns zu übermitteln.

Damit entfällt nach Bedarf das manuelle Ausfüllen der entsprechenden Lohnsummendeklarationen, welche nun per Mausklick einfach generiert und über eine sichere Schnittstelle direkt an die sodalis übermittelt wird.

#### **Digitalisierung Dokumente**

Seit ein paar Jahren digitalisieren wir die Dokumente dort, wo sie uns zuerst erreichen: nämlich bei der morgendlichen Postverarbeitung. Sämtliche Kunden- und Leistungserbringer-Dokumente werden

bei uns elektronisch eingelesen und je nach Fachgebiet auf die einzelnen Geschäftsstellen und Personen verteilt. Dadurch sind wir logistisch viel flexibler, effizienter und die Nachverfolgbarkeit ist jederzeit gegeben.

Sobald ein Geschäftsfall erledigt ist, wird das entsprechend eingereichte Dokument direkt im digitalen Kundendossier abgelegt.

Doch nicht nur Kundendokumente, sondern auch das Einlesen und Verarbeiten unserer Kreditoren-Rechnungen sowie Bank-/Postauszüge erfolgen digital. Das erspart uns Platz, und Recherchen sind jederzeit durch jedermann blitzschnell möglich.

Dabei werden die Richtlinien betreffend Datenschutz- und Datensicherheit strikte eingehalten.

### **1.2 Innovationen**

#### **Neue «mySodalis»-App**

Nach einer erfolgreichen Pilotphase Anfang des Jahres 2021 war die mySodalis App anschliessend für den Download bereit. Die Funktionen decken sich mit denen des Kundenportals, wo ebenfalls rund um die Uhr auf sämtliche Dokumente zugegriffen, Abrechnungen und Policen eingesehen oder persönliche Daten geändert werden können. Der Vorteil gegenüber der PC-Version allerdings ist die Handlichkeit. Einerseits hat man sein Smartphone praktisch immer und überall dabei und mit Gesichtserkennung oder Fingerabdruck loggt man sich noch schneller ein.

#### **Online-Kundenportal**

Es ist uns weiterhin ein Anliegen, das seit 2015 eingerichtete Online-Kundenportal zu promoten und den Kunden das digitale Verwalten ihrer Versicherungsunterlagen schmackhaft zu machen. So nutzen mittlerweile mehr als 7'800 Kunden diesen

Zugriff und erledigen sämtliche Mutationen wie Adressänderung oder Bankangaben, Einscannen und Versenden von Rechnungen sowie Vertragsänderungen wie Modell- oder Franchise-wechsel online und rund um die Uhr.

Das Ausführen dieser Mutationen auf dem PC, Tablet oder Smartphone erspart den Kunden einerseits den Gang in die Geschäftsstelle und reduziert andererseits den administrativen Aufwand auf Seite sodalis.

Selbstverständlich sind unsere qualifizierten Mitarbeiter weiterhin für die persönliche Beratung und Optimierung von Versicherungslösungen an 12 verschiedenen Geschäftsstellen vor Ort.

#### **Datenschutz- und ISO-Zertifizierungen**

Unser Qualitätsmanagement wird seit Jahren durch die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme SQS nach ISO 9001 sowie das Datenschutzmanagementsystem nach GoodPriv@cy und VDSZ (Verordnung über die Datenschutz-Zertifizierungen) zertifiziert. Dabei wird das integrierte Sodalis Management System (SMS) jährlich auf die konforme Umsetzung der normativen Vorgaben des Qualitätsmanagements überprüft.

#### **Zukunftsaussichten**

Die sodalis will weiterhin als unabhängiger Krankenversicherer am Markt auftreten. Für sämtliche internen sowie externen Anspruchsgruppen sind wir ein verlässlicher Partner und streben eine einwandfreie Servicequalität und Professionalität an. Der Kunde steht bei uns allezeit im Zentrum, dementsprechend stehen Kundennähe, Kontinuität und Verlässlichkeit an oberster Stelle und wir sind stets bestrebt, unser Leistungsangebot laufend zu überprüfen und anzupassen. Es ist unser Ziel, die Marktführerposition im Oberwallis weiterhin auszubauen und uns dementsprechend

von unseren Mitbewerbern abzuheben, nicht zuletzt dank unserer geliebten Flexibilität und effizienten Kundenservice.

Finanzielle Sicherheit steht für uns vor Wachstum und wir sind bestrebt, die Prämien so tief wie möglich anzusetzen, damit die Leistungskosten gedeckt werden und die Prämienbelastung weiterhin tragbar bleibt. Indem wir das Leistungscontrolling konsequent durchziehen und dort intervenieren, wo es angebracht ist, tragen wir unseren Teil dazu bei. Valable Lösungen zu finden, die jährliche Kostenentwicklung abzuschwächen, bleibt weiterhin eine enorme Herausforderung und ist nur möglich, wenn sämtliche betroffenen Player Verantwortung übernehmen.

Um als Krankenversicherer auch weiterhin fit für die Zukunft zu sein, investiert die sodalis kontinuierlich in Ressourcen und Infrastruktur, um in der persönlichen Kundenbetreuung sowie der Servicequalität fortlaufend das aktuell hohe Niveau beizubehalten oder gar noch auszubauen.

### 1.3 Kommunikation und Marketing

#### Kampagne «sodalis läuft»

Nachdem die Ausgabe 2020 des beliebten Gornergrat Zermatt Marathon wie praktisch alle anderen Laufveranstaltungen wegen der Pandemie abgesagt werden musste, war die Hoffnung sehr gross, im 2021 wieder gemeinsam zu trainieren und an den Start des GZM zu gehen. Obwohl die Lage beim Kick-off im September überhaupt nicht sicher und auch die Prognosen absolut nicht einzuschätzen waren, entschieden wir uns für eine weitere Durchführung dieser sportlichen Aktion. Und wir sollten Recht behalten: Obwohl etliche der geplanten gemeinsamen Trainings erneut Corona zum Opfer fielen, erfolgte die Öffnung für Veranstal-



Impressionen vom Gornergrat Zermatt Marathon

tungen kurz vor Startschuss und von den 100 angemeldeten Versicherten ging schlussendlich rund die Hälfte an den Start, um die Strecke von 21, 42 oder 45 km zu bewältigen. Die anderen Angemeldeten liessen ihren Startplatz auf das nächste Jahr übertragen und werden den Lauf im Juli 2022 unter die Laufschuhe nehmen. Die Vorbereitung zum Lauf am schönsten Berg der Welt lief einerseits individuell, wobei die Läufer nach einem

von den Laufcoaches erstellten Trainingsplan ihr Training durchführten. Andererseits erhielten die Läufer bei den monatlichen gemeinsamen Trainings reichlich Informationen und Tipps über Lauftechnik, Ernährung oder Erholung und hatten die Möglichkeit zum Austausch mit den anderen Mitstreitern. Das letzte Training fand rund einen Monat vor dem Wettkampf auf der Originalstrecke statt, so dass sämtliche Läufer gewapp-

# Geschäftsjahr 2021

## Innovation und Stabilität

### Unsere Geschäftsleitungsmitglieder per 31. Dezember 2021



Von links nach rechts:

Christian Burri, Niedergampel, Leiter Verkauf und Mitgliedschaft seit 1. Oktober 2016

Andreas Zeiter, Ernen, Leiter Leistungen/ Krankentaggeld seit 1. Oktober 2016

Simone Minnig-Previdoli, Brig, Leiterin Finanzen seit 1. Januar 2020

Matteo Kalbermatten, Visp, Geschäftsführer seit 1. Januar 2020

net und startklar für den grossen Tag waren. Die Freude aller Beteiligten an der Veranstaltung vom 3. Juli 2021 war schlussendlich immens: zum einen über die erfolgreiche Bewältigung der Strecke und zum anderen über ein Stückchen zurückgewonnene Freiheit aufgrund der Aufhebung des Veranstaltungsverbots. Ziel der Aktion ist die Gesundheitsförderung. Denn mit einem gesunden Lebensstil – und die regelmässige Bewegung gehört hier definitiv dazu – kann jeder und jede selbst einiges dazu beitragen. Die Rückmeldungen sind entsprechend positiv: Etliche gepurzelte Kilos, gesteigerte Fitness, Ausdauer und Kondition

sowie viel mehr Vitalität und Ausgeglichenheit sind das Resultat. Auch für die Jubiläumsausgabe im Jahre 2022 bleiben Gornergrat Zermatt Marathon und sodalis Partner und starteten im September 2021 die vierte – aber auch vorläufig letzte – Auflage der beliebten Aktion.

#### Attraktive Kundenevents und -rabatte

Leider konnten aufgrund der aktuellen Situation die etablierten und beliebten Kundenevents wie die Artistika, das Open Air Gampel oder das Businessfrühstück auch im Jahr 2021 nicht stattfinden. Doch nach den bereits erfolgten Lockerungen sind wir zuversichtlich, dass wir ab

2022 wieder Kunden und Partner einladen können, um zusammen diese unvergesslichen Momente der Geselligkeit und des Austausches zu erleben.

Genauso geschätzt und begehrt bei unseren Kunden sind unsere Kundenaktionen: Gegen Vorweisen der Versichertenkarte erhalten sodalis-Kunden in regionalen Spezialgeschäften oder bei Dienstleistungsanbietern attraktive Rabatte. Die Liste der aktuellen Kundenaktionen findet sich jeweils auf [www.sodalis.ch](http://www.sodalis.ch).

#### Kampagne 2021: Natürlich sodalis

Die sodalis agiert nicht bloss als Leistungserbringer und Prämienkassierer, sondern als Gesundheitspartner. Da jedoch nicht nur Versicherer, sondern viele andere Dienstleister und Sportmarken dieses Territorium bereits besetzen, ist es kein einfaches Unterfangen, hier Fuss zu fassen. Um sich in Sachen Kommunikation prägnanter und pointierter vom Einheitsbrei der Versicherer abzuheben, baut die sodalis fortan noch mehr auf die Kräfte aus dem Wallis, nämlich auf: Natur, Freunde, Bewegung und Kultur. Denn Gesundheit umfasst das gesamte Wohlbefinden und nicht nur einen gesunden Körper, sondern einen gesunden Geist in einem gesunden Körper in einem gesunden Umfeld. So entschieden wir uns für den Wechsel von «gesundheit leben» zu «dein wohl gut versichert» und kommunizieren fortan mehrheitlich von Wohlbefinden statt von Gesundheit. Diesen

Vorstand	Wohnort	Eintritt Vorstand
Christoph Imsand, Präsident	Ried-Brig	2016
Ulrich Grichting, Vize-Präsident	Ernen	1994
Nicolas Kuonen, Sekretär/Aktuar	Visp	2017
Christoph Bürgin	Zermatt	2017
Raphael Stucky	Brig	2017
Marco Venetz	Stalden	2013
Robert Kalbermatten	Visp	2020
Marcelline Kuonen	Leuk-Stadt	2021

Schritt setzten wir erstmals in der Herbstkampagne um und ziehen ihn nun über das ganze Jahr durch. So planen wir einen integrierten Contentmix mit verschiedenen Massnahmen wie Videos, Podcasts, Veranstaltungen, Tipps, Rezepte, Playlisten etc. Dafür schufen wir viridi, die neue online Plattform für Wohlbefinden, wo sämtliche Themen und Inhalte gesammelt werden und allen – auch Nicht-sodalis-Kunden – zur Verfügung stehen.

Auch für die Herbstkampagne stand das Wohlbefinden im Vordergrund. Über einen Aufruf in den sozialen Medien und im sodalis extra rekrutierten wir acht total unterschiedliche Charakterköpfe, die während den Herbstmonaten für ihren Wohlfühlort warben. In einer ersten Welle taten sie das mit geschlossenen Augen mit der Nennung ihres Kraftortes und in einer zweiten Welle mit offenen Augen und dem Appell an alle, über den Hashtag #natürlichsodalis ihren Wohlfühlort auf den sozialen Medien zu posten. Die Kampagne wurde hauptsächlich über digitale Kanäle wie soziale Medien – Facebook und neu auch über Instagram - Online, TV, Led Screens und Passenger-TV gestreut. Doch auch über die klassischen Medien wie Plakate und Zeitungsinserate fanden die Botschaften ihren Weg zu den entsprechenden Zielgruppen. Ausgearbeitet wurde die Kampagne in Zusammenarbeit mit der Agentur Tonic AG.

Zusätzlich zur Herbstkampagne warteten wir mit einigen Kleinaktionen auf. Knackige Bio-Äpfel für Passanten, sodalis-Ballone für die Kleinen oder eine Heckscheibenbeschriftung für die Mitarbeiterfahrzeuge waren einige davon. Zudem verlostet wir in der Vorweihnachtszeit einen Biscuits-Backkurs für die Absender der 10 schönsten Bilder zum Thema #meinwohlfühlort.

#### **Relaunch sodalis Webseite**

Seit dem Herbst erstrahlt die sodalis Web-

seite in neuem Glanz. Der Relaunch wurde zusammen mit der Briger Firma Indual GmbH konzipiert. An den sodalis Farben Grün und Violett wurde nicht gerüttelt, doch kommt die Seite nun frischer und übersichtlicher daher. Gleichzeitig integrierten wir in die neue Webseite viridi, die Plattform für Wohlbefinden, wo sämtliche Inhalte zu diesem Thema gesammelt und von den Kunden eingesehen oder heruntergeladen werden können.

#### **1.4 Risikomanagement und internes Kontrollsystem IKS**

##### **Risikomanagement/Risikobeurteilung**

Das Risikomanagement hat das Ziel, die wesentlichen strategischen und operativen Unternehmensrisiken der sodalis zu erkennen, zu bewerten und mit geeigneten Massnahmen zu reduzieren oder zu beseitigen. Die Risikoerkennung erfolgt in Einklang mit dem Strategieprozess der Unternehmung. Als Ausgangslage dient eine umfassende SWOT-Analyse. Die Beurteilung der Risiken erfolgt differenziert nach Risikoart und ist in der im Jahr 2018 verabschiedeten bzw. im Jahr 2020 überprüften Risikopolitik vom Vorstand präzise umschrieben. Im Anhang zur Jahresrechnung finden sich diverse Aussagen zu den Risiken, denen sich die sodalis ausgesetzt sieht.

Die selbst getragenen, prozessualen Risiken werden durch die Geschäftsleitung quartalsweise bewertet und überwacht.

##### **Internes Kontrollsystem IKS**

Das interne Kontrollsystem hat die Aufgabe, die internen Prozesse auf mögliche Schlüsselrisiken zu prüfen, die zu Falschaussagen in der finanziellen Berichterstattung oder zur eingeschränkten Wirksamkeit der Prozesse führen könnten. Die Kontrollen sind zum Teil präventiv. Die Resultate der Kontrollen werden

schriftlich bzw. elektronisch dokumentiert. Die Zenhäusern Treuhand AG prüft stichprobenweise die Durchführung der Kontrollen. Zudem verifiziert die Zenhäusern Treuhand AG jährlich rotierend, ob in den einzelnen Bereichen alle Risiken abgedeckt worden sind und ob ein intakt funktionierendes IKS zwecks Erkennens und Eindämmens von Risiken vorliegt. Die Zenhäusern Treuhand AG unterbreitet dem Vorstand jährlich einen schriftlichen Bericht.

Um Doppelspurigkeiten in der Prüfung zu vermeiden, stimmen sich die interne Revision Balmer Etienne AG und die externe Revision Zenhäusern Treuhand AG in ihren jährlichen Prüfungsschwerpunkten jeweils ab.

#### **1.5 Ausserordentliche Ereignisse**

##### **Corona-Pandemie & Homeoffice**

Die Corona-Pandemie stellte die Organisation und das Arbeiten von zu Hause auf eine harte Probe. Hohe Flexibilität von allen MA wurde abverlangt. Die Leistungsprognosen mussten monatlich neu beurteilt werden.

Vorstand und Geschäftsleitung befassten sich im 2021 u. a. mit folgenden Schwerpunkten:

- Marketing und Kommunikation
  - Neu definierte Jahreskampagne «dein wohl gut versichert»
  - Relaunch Webseite
  - viridi: Plattform für Wohlbefinden
- Jahresrechnung 2021/Budget 2022
- Prämien 2022
- Strategie/Zielerreichung 2021 und Zielsetzungen 2022, insbesondere Mitgliederentwicklung und deren Folgen sowie Beurteilung der Risiken
- Neues Versicherungsmodell Digimed
- Evaluation und Ausbau Online-Services

Die Zusammenarbeit innerhalb bzw. zwi-

# Geschäftsjahr 2021

## Innovation und Stabilität



Reges Interesse beim Kick-off für den GZM 2022

schen den beiden Organen mit acht Vorstands- und vier Geschäftsleitungsmitgliedern ist äusserst kooperativ und effizient. Der Dialog ist offen und erfolgt in gegenseitigem Respekt im Interesse der sodalis. Die flache Führungsstruktur hat sich über Jahrzehnte bewährt.

### 1.6 Corporate Governance

#### Unternehmensstruktur

Die sodalis gesundheitsgruppe ist seit 1919 ein nach schweizerischem Recht (ZBG) organisierter Verein von unbestimmter Dauer mit Sitz und Gerichtsstand Visp. Das Tätigkeitsgebiet umfasst die Kantone Wallis und Bern. Die sodalis versichert ihre Kunden nach dem Prinzip der Gegenseitigkeit gegen die wirtschaftlichen Folgen von Krankheit, Unfall und Mutterschaft. Die Organe gemäss Statuten sind die Delegiertenversammlung, der Vorstand, die Geschäftsleitung und die Revisionsstelle.

#### Der Vorstand

Der Vorstand hat die sodalis gesundheitsgruppe mit aller Sorgfalt zu leiten.

Er ist befugt, über alle Angelegenheiten, die nicht der Delegiertenversammlung oder anderen Kassenorganen übertragen oder vorbehalten sind, Beschluss zu fassen. Dem Vorstand obliegt insbesondere die nicht übertragbare Aufgabe der Gesamtverantwortung über die Unternehmens- und Organisationsführung sowie über die Finanzverwaltung. Die Vorstandsmitglieder werden von der Delegiertenversammlung für eine Amtsperiode von vier Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist maximal bis zur Erfüllung des 65. Altersjahres zulässig. Der Vorstand der sodalis besteht im Berichtsjahr aus dem Präsidenten sowie aus sieben weiteren Personen.

Der Vorstand besteht aus 4 ständigen Ausschüssen mit folgenden Hauptaufgaben:

#### Personalausschuss

- Personalpolitik und Personalreglement
- Vorgaben für fixe und variable Vergütungen
- Festlegung der Löhne der Geschäftsleitung sowie Lohnanpassungen, Lohnbudget und Stellenprozente

#### Kontrollausschuss IKS

- Vorschlag Revisionsstellen und Auftrag zur Kontrolle der IKS-Tätigkeiten
- Massnahmen für die korrekte Unternehmensführung
- Prüfung der Massnahmen auf Anordnung der Revisionsstelle
- Kontrolle der Zusammenarbeit zwischen Geschäftsführung und Revisionsstelle
- Begutachtung der Planung, Budgets, Jahresrechnungen und -berichte, Halbjahresberichte
- Erarbeitung der Risikopolitik und Prüfung deren Reglement

#### Anlageausschuss

- Überprüfung der Anlagestrategie
- Ausarbeitung und periodische Überwachung der Anlagerichtlinien
- Regelung der Tätigkeit der Banken sowie der Portfoliomanager und Überwachung deren Tätigkeiten
- Orientierung über Anlagetätigkeit, Anlageerfolg, die Anlagekategorien und das Gesamtvermögen

#### Kommunikations- und Marketingausschuss

- Enge Kooperation mit Leiter Kommunikation & Marketing sowie Werbeagentur für Kampagnen und Jahresplänen mit Budget
- Prüfung der Umsetzung von Kommunikations- und Marketingaktivitäten

#### Die Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht zurzeit aus vier Personen. Der Geschäftsführer führt als Vorsitzender die Geschäftsleitungssitzungen und ist für eine zeit- und sachgerechte Ausführung der gefassten Beschlüsse zuständig.

Im Weiteren bereitet die Geschäftsleitung die Geschäfte für den Vorstand und die Delegiertenversammlung vor und führt deren Beschlüsse aus.

## **Entschädigungen**

Alle Mitarbeitenden (inkl. Geschäftsleitung) erhalten eine ortsübliche Entschädigung im Rahmen eines fixen Jahreslohnes. Es werden weder Bonifikationen noch Antritts- oder Abgangsentschädigungen ausgerichtet. Es bestehen keine vergünstigten Darlehen für Vorstand oder Mitarbeitende.

Die Entschädigungen der leitenden Organe werden im Bereich der sozialen Krankenversicherung gemäss Art. 21 des Krankenversicherungsaufsichtsgesetzes KVAG offengelegt.

## **Vorstand**

Die in einem Reglement definierten Entschädigungen werden vom Vorstand regelmässig überprüft und für die folgende Amtsperiode festgelegt. Im Geschäftsjahr 2021 wurden den aktuell acht Mitgliedern (inkl. Präsident) des sodalis-Verwaltungsrats insgesamt CHF 48'209 brutto an Entschädigungen ausgerichtet. Davon CHF 36'157 brutto an Entschädigungen auf den KVG Bereich. Die höchste Entschädigung betrug CHF 10'660 CHF. Diese Vergütungen bestehen aus einer fixen Pauschale, abhängig von Verantwortung und Funktion, sowie einem Sitzungsgeld plus Reisespesen. Es besteht kein Bonusprogramm.

## **Geschäftsleitung**

Die Löhne und Vergütungen der Geschäftsleitung werden im Rahmen des genehmigten Budgets auf Antrag des Personalausschusses vom Vorstand jeweils verbindlich festgelegt und regelmässig vom Personalausschuss überprüft. Im Berichtsjahr wurden der gesamten sodalis-Geschäftsleitung Vergütungen (inkl. Spesen) von insgesamt CHF 513'117 ausbezahlt, davon CHF 384'838 brutto an Entschädigungen auf den KVG Bereich. Die BVG Arbeitgeberbeiträge für die Mitglieder der Geschäfts-

leitung beliefen sich auf CHF 44'908. Die höchste Vergütung betrug CHF 154'031. Für die Geschäftsleitung besteht ebenfalls kein Bonusprogramm.

## **Offenlegung Mandate**

Die Vorstands- und Geschäftsleitungsmitglieder sind verpflichtet, alle Mandate und Beteiligungen bei juristischen Personen jederzeit offenzulegen. Dabei wird überprüft, ob Konfliktpotentiale bestehen.

## **Interne Revision**

Seit dem 1. Januar 2018 amtet die Firma Balmer Etienne AG in Luzern als Interne Revisorin der sodalis gesundheitsgruppe und ist als unabhängiges Kontrollinstrument für die Überwachung und Kontrolle deren Geschäftstätigkeit verantwortlich. Mittels Mehrjahresplanung stellt sie die interne sowie externe periodische Prüfung der risikorelevanten Geschäftsaktivitäten sicher, wobei ihr Prüfungsplan stets mit jenem der externen Revisionsstelle abgestimmt sein muss.

Weiter führt sie jährlich eine umfassende Risikobeurteilung durch, auf deren Grundlage die Prüfungsziele für das nächste Jahr festgelegt werden. Auch für diese Arbeiten ist die Koordination mit der externen Revision zwingend.

## **Externe Revision**

An der schriftlich durchgeführten Delegiertenversammlung (gestützt auf die Verordnung 3 Art. 27 des Bundesrats über die Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus) vom 23. Juni 2021 wurde die Zenhäusern Treuhand AG Visp für die Amtsperiode von zwei Jahren als externe Revisionsgesellschaft wiedergewählt.

## **Externer «betrieblicher Datenschutzbeauftragter» (bDSB)**

Der externe bDSB ist für die sorgfältige Beratung der sodalis nach Treu und

Glauben in datenschutzrechtlichen Themen verantwortlich. Seit 1. September 2020 übernimmt die Advokatur Fanger, eine Anwaltskanzlei mit Sitz in Luzern, die schwerpunktmässig Dienstleistungen in den Bereichen ICT-Recht, Datenschutz, Arbeitsrecht und Medienrecht erbringt, dieses Mandat bei der sodalis.

## **Mitarbeiter**

Um auch in Zukunft erfolgreich zu bleiben, fördern und fordern wir die Entwicklung unserer Mitarbeiter. Gezielte interne und externe Fortbildungsangebote zu Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz ermöglichen ihnen, ihre Fähigkeiten bedarfsgerecht auszubauen und weiterzuentwickeln sowie den Ansprüchen unserer Ansprechpartner allzeit gerecht zu werden. Engagierte und motivierte Mitarbeiter sind der Schlüssel zum Erfolg. Und gerade als serviceorientiertes Unternehmen, für das der persönliche Kontakt und die Nähe zum Kunden noch an erster Stelle stehen, sind wir auf Personal angewiesen, das aktiv mitdenkt, top ausgebildet und innovativ ist. Doch nicht einzig regelmässiges Training und ein hohes Mass an Selbstverantwortung, sondern vor allem auch unser Zielvereinbarungsprozess fordert und fördert gleichermaßen den einzelnen Mitarbeiter und verbessert den Austausch. Bei den drei Mal jährlich stattfindenden persönlichen Gesprächen definieren Vorgesetzte und Mitarbeiter gemeinsam die zu erreichenden Ziele, welche regelmässig überprüft und gegebenenfalls angepasst werden. Schlussendlich tragen Mitarbeiterereignisse sowie Teambuildingmassnahmen zum äusserst positiven Arbeitsklima in den 12 Geschäftsstellen bei.

# sodalis

dein wohl gut versichert



**Mein Wohlfühlort**

**Frontside Air  
in Walliser Luft.**

[www.sodalis.ch](http://www.sodalis.ch)

# Erfolgsrechnung und Bilanz

Per 31. Dezember 2021 mit Vorjahresvergleich

## 2. BILANZ

Aktiven in CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Kapitalanlagen	146'462'818	131'962'792	14'500'026
Immaterielle Anlagen	205'633	170'028	35'605
Sachanlagen	117'220	72'244	44'976
<b>Anlagevermögen</b>	<b>146'785'670</b>	<b>132'205'064</b>	<b>14'580'607</b>
Rechnungsabgrenzungen aktiv	466'731	348'611	118'120
Forderungen	44'472'023	42'928'511	1'543'513
Flüssige Mittel	22'853'682	18'406'224	4'447'459
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>67'792'436</b>	<b>61'683'345</b>	<b>6'109'091</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>214'578'107</b>	<b>193'888'409</b>	<b>20'689'698</b>

Passiven in CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Gewinnreserven	82'242'878	68'863'593	13'379'285
<b>Eigenkapital</b>	<b>82'242'878</b>	<b>68'863'593</b>	<b>13'379'285</b>
Versicherungstechnische Rückstellungen	53'417'395	50'473'493	2'943'902
Versicherungstechnische Sicherheitsrückstellungen	3'950'000	3'950'000	0
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	16'146'327	14'294'089	1'852'238
Rechnungsabgrenzung passiv	1'385'172	2'458'918	-1'073'745
Verbindlichkeiten KVG	54'520'735	51'286'576	3'234'159
Verbindlichkeiten VVG	2'915'599	2'561'740	353'860
<b>Fremdkapital</b>	<b>132'335'228</b>	<b>125'024'816</b>	<b>7'310'413</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>214'578'107</b>	<b>193'888'409</b>	<b>20'689'698</b>

In sämtlichen Tabellen dieses Geschäftsberichts können minimale Rundungsdifferenzen auftreten.

## 3. ERFOLGSRECHNUNG

Erfolgsrechnung Januar bis Dezember in CHF	2021	2020	Veränderung
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	152'271'087	148'836'112	3'434'975
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-137'897'185	-129'277'900	-8'619'286
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	-2'169'402	620'443	-2'789'845
Risikoausgleich	1'107'806	-3'816'966	4'924'772
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-6'315'644	-6'405'840	90'197
<b>Total versicherungstechnisches Ergebnis</b>	<b>6'996'662</b>	<b>9'955'849</b>	<b>-2'959'187</b>
Ertrag aus Kapitalanlagen	8'089'182	4'296'266	3'792'916
Aufwand aus Kapitalanlagen	-559'612	-526'009	-33'603
Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	-1'852'238	-2'738'024	885'786
<b>Ergebnis aus Kapitalanlagen</b>	<b>5'677'333</b>	<b>1'032'234</b>	<b>4'645'099</b>
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	0	0	0
Ertragssteuern VVG	-608'037	-508'674	-99'363
<b>Jahresergebnis</b>	<b>12'065'958</b>	<b>10'479'409</b>	<b>1'586'549</b>

# Geldflussrechnung 2021

## 4. GELDFLUSSRECHNUNG

<b>Geldflussrechnung in CHF</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Jahresergebnis	12'065'958	10'479'409
Abschreibungen/Zuschreibungen auf		
– Kapitalanlagen		
– Sachanlagen	26'787	44'637
– Immaterielle Anlagen	70'111	55'188
– Forderungen	95'325	11'580
Zunahme/Abnahme von		
– versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	2'066'215	-388'870
– versicherungstechnischen Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	877'687	-231'573
– nichtversicherungstechnischen Rückstellungen		
– Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	1'852'238	2'738'024
Gewinn/Verlust aus Abgängen von		
– Sachanlagen		
Zunahme/Abnahme von		
– Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	-118'120	-216'657
– Forderungen	-1'638'838	-701'486
– Rechnungsabgrenzungen (passiv)	-1'073'745	124'069
– Verbindlichkeiten	3'588'019	4'626'974
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>17'811'637</b>	<b>16'541'295</b>
Zunahme/Abnahme von		
– Kapitalanlagen	-14'500'026	-9'111'340
– Immaterielle Anlagen	-105'716	-142'027
– Sachanlagen	-71'763	-12'000
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-14'677'505</b>	<b>-9'265'367</b>
<b>Sondereffekte</b>		
– Fusion KK Simplan	1'313'327	
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>4'447'459</b>	<b>7'275'928</b>

Erfolgszuweisung in CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Ergebnis Taggeldversicherung KVG	1'841'277	162'376	1'678'901
Ergebnis Zusatzversicherungen VVG	4'007'594	3'395'205	612'389
Ergebnis Medica OKP KVG	6'217'087	6'921'829	-704'742
<b>Total</b>	<b>12'065'958</b>	<b>10'479'409</b>	<b>1'586'549</b>

Eigenkapitalnachweis in CHF	31.12.2021	Gewinn 2021	Fusion KK Simplon	31.12.2020	Veränderung
<b>Gewinnreserven</b>					
Reserven Medica OKP KVG	54'389'338	6'217'087	1'313'327	46'858'924	7'530'414
Reserven Taggeldversicherung KVG	9'356'737	1'841'277	0	7'515'460	1'841'277
Reserven Zusatzversicherungen VVG	18'496'803	4'007'594	0	14'489'208	4'007'594
<b>Total</b>	<b>82'242'878</b>	<b>12'065'958</b>	<b>1'313'327</b>	<b>68'863'593</b>	<b>13'379'285</b>

[www.sodalis.ch](http://www.sodalis.ch)

# Mein Wohlfühlort

Frische Skipiste,  
ganz für mich.



**sodalis**  
dein wohl gut versichert

# Zeig uns Deinen Wohlfühlort

#natürlichsocialis

**sodal**is

dein wohl gut versichert





# Anhang zur Jahresrechnung

## 5. ANHANG

### Erläuterungen der Bewertungsgrundlage und der Bewertungsgrundsätze

#### Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung ist in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk, in dessen Fassung vom 1. Januar 2020 dargestellt worden und entspricht dem schweizerischen Gesetz. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

#### Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

#### Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Verbindlichkeiten. Erfolgt die Folgebewertung von Aktiven bzw. Verbindlichkeiten nicht zu historischen bzw. zu fortgeführten Anschaffungskosten, sondern zu aktuellen Werten, wird bei normalem Geschäftsverlauf der Tageswert bzw. Nutzwert herangezogen.

#### Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt grundsätzlich zu aktuellen Werten. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierter Verlust im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst. Unter einem aktuellen Wert werden grundsätzlich öffentlich notierte Marktwerte verstanden. Liegt kein Marktwert vor, wird der aktuelle Wert wie folgt bestimmt:

- durch einen Vergleich mit ähnlichen Objekten,
- durch den Barwert der zukünftigen Cash Flows bzw. Erträge (Discounted Cash Flow Methode),
- durch eine andere allgemein anerkannte Bewertungsmethode.

Falls kein Marktwert bekannt ist oder kein aktueller Wert bestimmt werden kann, erfolgt die Bewertung ausnahmsweise zum Anschaffungswert abzüglich betriebsnotwendiger Wertberichtigungen.

#### Grundstücke und Gebäude

Die Position enthält sowohl Anlageliegenschaften, welche vermietet werden, als auch selbst genutzte Liegenschaften. Die Grundstücke und Bauten werden zu aktuellen Werten bewertet. Dieser aktuelle Wert wird mittels der Discounted Cash-Flow-Methode (DCF) ermittelt und durch externe periodische Verkehrswertschätzungen von Fachexperten regelmässig, nämlich alle fünf Jahre und letztmals im November 2018, überprüft.

#### Aktien

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien, Partizipationskapital, Genussscheine und weitere ähnliche Papiere. Beteiligungen und kollektive Anlagen werden separat ausgewiesen. Die von der sodalis gehaltenen Anlagen sind in der Regel marktfähig und werden zum Marktpreis bewertet. In Ausnahmen kann es vorkommen, dass ein aktueller Wert nicht festgelegt werden kann, weshalb ausnahmsweise der Anschaffungswert abzüglich einer allfälligen Wertberichtigung zur Anwendung gelangt.

#### Alternative Anlagen/Immobilien

Die alternativen Anlagen/Immobilienfonds werden als separate Position geführt. Die Bewertung erfolgt wie bei den Aktien zu aktuellen Werten.

#### Anleihen

Anleihen sind festverzinsliche Anlagen wie Obligationen, Wandelanleihen und weitere ähnliche Anlagen, welche in CHF oder in einer anderen Währung auf einen Nominalwert lauten. Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, wobei die Marchzinsen separat unter der Position «aktive Rechnungsabgrenzungen» erfasst werden.

#### Immaterielle Anlagen

Diese Position beinhaltet erworbene und selbst erarbeitete Werte ohne physische Existenz. Es handelt sich dabei um EDV-Software sowie Nutzungsrechte. Immaterielle Anlagen werden aktiviert, wenn sie klar identifiziert und die Kosten zuverlässig bestimmbar sind und wenn sie dem Unternehmen über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Die Bewertung der immateriellen Anlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlichen notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear vorgenommen. Die Nutzungsdauer von Software beträgt 2 bis 5 Jahre.

#### Sachanlagen

Die Sachanlagen bestehen vorwiegend aus Mobilien sowie aus der IT-Infrastruktur. Die selbstgenutzten Liegenschaften werden als Kapitalanlagen erfasst und bewertet. Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen.

#### Büromobiliar

Das Büromobiliar (Tische, Stühle, Schränke, Tresors etc.) wird auf längstens 10 Jahre des Anschaffungspreises mit einem jährlichen Abschreibungssatz von 10 % bis auf CHF 1 des Erinnerungswertes pro memoria abgeschrieben.

### **EDV-Anlagen**

Die EDV-Anlagen (Server, Laptops, Drucker, PCs etc.) werden auf längstens 5 Jahre des Anschaffungspreises mit einem jährlichen Abschreibungssatz von 20 % bis auf CHF 1 des Erinnerungswertes pro memoria abgeschrieben. Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft. Bei Bedarf werden zusätzliche Abschreibungen zulasten des Periodenergebnisses vorgenommen. Anschaffungen unter CHF 5'000 werden direkt im Aufwand verbucht.

### **Aktive Rechnungsabgrenzungen**

Diese Position beinhaltet die Marchzinsen aus Kapitalanlagen sowie übrige transitorische Aktiven.

### **Forderungen**

Die Forderungen werden zum Nominalwert bilanziert und betriebswirtschaftliche Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt.

### **Flüssige Mittel**

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände sowie Post- und Bankguthaben aus operativer Geschäftstätigkeit. Diese sind zu aktuellen Werten (Tageswerte) bewertet.

### **Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung nach KVG**

Die versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung bestehen aus folgenden Positionen:

- Schadenrückstellungen OKP, Taggeld KVG  
Die Schadenrückstellungen für OKP, Taggeld KVG werden nach der Chain-Ladder-Methode auf der Basis einer 5-jährigen Beobachtungsperiode berechnet sowie aufgrund der Erkenntnisse der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute.

- Die bilanzierten Altersrückstellungen Taggeldversicherung KVG Einzelversicherung haben den Zweck, Defizite in den höchsten Alterssegmenten in der Einzeltaggeldversicherung KVG auszugleichen. Für bilanzierte Altersrückstellungen gilt der Anhaltspunkt der jährlichen Nettoprämieinnahmen. Dies wurde in den vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) genehmigten Geschäftsplan so vorgesehen.

### **Versicherungstechnische Schaden-, Schwankungs-, Alters- und Sicherheitsrückstellungen nach VVG**

Diese Rückstellungen betreffen ausschliesslich das Zusatzversicherungsgeschäft und werden vom verantwortlichen Aktuar aufgrund der von der FINMA genehmigten Geschäftspläne (Verfügung 29. Juli 2020) jährlich berechnet.

### **Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen**

Die Rückstellungen für die Risiken in den Kapitalanlagen werden für marktspezifische Risiken der Kapitalanlagen gebildet und aufgelöst. Das aktuell gültige Anlagereglement vom 3. Dezember 2020 definiert die Höhe der anzustrebenden Wertschwankungsreserve (Zielwert) anhand der prozentualen Ansätze pro Anlagekategorie (Pauschalermethode). Der Vorstand überwacht die Wertschwankungsreserve jährlich und deren Zielwert. Bei Abweichungen von der definierten Reserve entscheidet er über allfällige Massnahmen.

### **Nicht versicherungstechnische Rückstellungen**

Unter dieser Position werden sämtliche nicht versicherungstechnisch bedingten Rückstellungen aufgeführt. Darunter fallen unter anderem die zu erwartenden Verpflichtungen aus Gerichtsfällen sowie die Rückstellungen für die wahrscheinlichen Verpflichtungen für Überstunden und Feriensaldi.

### **Verbindlichkeiten**

Bei dieser Position handelt es sich vornehmlich um Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern und Versicherungsorganisationen sowie um vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Nominalbetrag bilanziert. Auf Schätzungen basierte Verpflichtungen, wo kein effektiver Wert vorliegt, werden in den passiven Rechnungsabgrenzungen abgebildet.

### **Passive Rechnungsabgrenzungen**

Diese Position beinhaltet auf Schätzungen basierende passive Rechnungsabgrenzungen für bestehende am Bilanzstichtag noch nicht genau bekannte Verbindlichkeiten.

### **Personalvorsorgeeinrichtung**

Unter Vorsorgeverpflichtungen werden alle Verpflichtungen aus Vorsorgeplänen und Vorsorgeeinrichtungen verstanden, die Leistungen für Ruhestand, Todesfall und Invalidität erbringen. Die Finanzierung dieser Pläne erfolgt in der Regel durch jährliche Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. In der Erfolgsrechnung werden die auf die Periode abgegrenzten Beiträge als Personalaufwand dargestellt. In der Bilanz werden die Forderungen und Verpflichtungen aufgrund der vertraglichen, reglementarischen und gesetzlichen Grundlagen abgegrenzt.

### **Eigenkapital**

Die Gewinnreserven umfassen die Erfolge aus den vergangenen Geschäftsjahren.

### **Risikomanagement und interne Kontrolle**

Die sodalis ist den folgenden Risiken ausgesetzt:

- Anlagerisiko
- Geschäftsrisiko
- Geschäftsumfeld-Risiken
- Operationelle Risiken
- Datensicherheit

# Anhang zur Jahresrechnung

Die sodalis verfügt über ein Risikomanagement, welches auf die obigen Risiken ausgerichtet ist. Die identifizierten Risiken werden periodisch systematisch überprüft und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und möglichen Auswirkungen hin untersucht. Der Vorstand beschliesst entsprechende Massnahmen zur Vermeidung, Verminderung oder Überwälzung entsprechender Risiken. Die selbst getragenen Risiken werden kontinuierlich überwacht. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Vorstand keine Risiken identifiziert, die zu einer dauerhaften oder wesentlichen Beeinträchtigung der Vermögens-, Fi-

nanz- und Ertragslage der sodalis führen könnten.

## Segmenterfolgsrechnung

Die sodalis betreibt das KVG- und das VG-Geschäft.

Die Kapitalanlagen inklusive der selbstgenutzten Liegenschaften sind auf die Segmente KVG und VG aufgeteilt. Entsprechend wurden die erzielten Kapitalerträge direkt diesen Segmenten zugeordnet.

Die weitere Aufteilung der Verwaltungskosten ist nach einem vordefinierten Schlüssel vorgenommen worden. Die Prämien und Leistungen können den Segmenten klar zugeordnet werden.

Segmenterfolgsrechnung in CHF	Taggeld KVG			Krankenpflege OKP KVG	
	2021	2020	Veränderung	2021	2020
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	4'661'368	4'119'871	541'498	128'665'782	127'109'403
Skonti & Rückversicherungsprämien	-1'307	-1'650	343	-810'649	-546'705
Prämienverbilligung und Beiträge				-5'474	0
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-2'786'656	-3'684'032	897'376	-138'101'145	-129'522'340
KoBe & Rückversicherungsleistungen	0	0	0	17'156'841	17'505'304
Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	148'867	12'139	136'728	-1'440'582	376'731
Risikoausgleich	0	0	0.00	1'107'806	-3'816'966
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-411'794	-425'677	13'883	-4'354'152	-4'454'463
Übriger betrieblicher Erfolg	0	0	0.00	-98'149	-81'389
Erfolg Immobilien	6'679	6'222	457	86'830	83'128
Erfolg Wertschriften/übrige Anlagen	224'119	135'504	88'616	4'009'979	269'126
<b>Total betriebliches Ergebnis</b>	<b>1'841'277</b>	<b>162'376</b>	<b>1'678'901</b>	<b>6'217'087</b>	<b>6'921'829</b>
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	0	0	0	0	0
Ertragssteuern	0	0	0	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1'841'277</b>	<b>162'376</b>	<b>1'678'901</b>	<b>6'217'087</b>	<b>6'921'829</b>

# Mein Wohlfühlort

Unbeschwertes Feiern  
mit der Guggenmusik.

**sodalis**  
dein wohl gut versichert



Veränderung	Zusatzversicherungen VVG			Total		
	2021	2020	Veränderung	2021	2020	Veränderung
1'556'379	19'673'837	18'001'054	1'672'783	153'000'98	149'230'328	3'770'660
-263'944	87'529	154'140	-66'611	-724'427	-394'215	-330'211
-5'474				-5'474		-5'474
-8'578'805	-14'189'737	-13'601'920	-587'817	-155'077'538	-146'808'293	-8'269'246
-348'462	23'512	25'089	-1'578	17'180'353	17'530'393	-350'040
-1'817'313	-877'687	231'573	-1'109'260	-2'169'402	620'443	-2'789'845
4'924'772	0	0	0	1'107'806	-3'816'966	4'924'772
100'311	-1'549'698	-1'525'700	-23'998	-6'315'644	-6'405'840	90'197
-16'760	-32'716	-31'010	-1'706	-130'866	-112'399	-18'467
3'701	39'211	33'484	5'727	132'720	122'834	9'885
3'740'853	1'441'380	617'169	824'211	5'675'478	1'021'798	4'653'680
<b>-704'742</b>	<b>4'615'631</b>	<b>3'903'879</b>	<b>711'753</b>	<b>12'673'995</b>	<b>10'988'083</b>	<b>1'685'912</b>
0	0	0	0	0	0	0
0	-608'037	-508'674	-99'363	-608'037	-508'674	-99'363
<b>-704'742</b>	<b>4'007'594</b>	<b>3'395'205</b>	<b>612'389</b>	<b>12'065'958</b>	<b>10'479'409</b>	<b>1'586'549</b>

# Anhang zur Jahresrechnung

Kapitalanlagen in CHF	Marktwert 01.01.2021	Käufe realisiert	Verkäufe realisiert	Kurs-erfolg	Unrealisierte Gewinne/Verluste	Marktwert 31.12.2021	Anteil in %
Aktien Ausland	12'923'759	5'184'937	-5'454'060	571'023	2'017'275	15'242'933	10,4 %
Aktien Schweiz	15'432'147	1'921'035	-3'286'138	348'952	2'921'228	17'337'223	11,8 %
Immobilien Ausland	3'015'485	662'580	-342'299	-75'194	532'759	3'793'331	2,6 %
Immobilien Schweiz	19'058'101	2'178'300	-1'335'420	100	867'861	20'768'942	14,2 %
Liquidität CHF	1'577'247	25'315'554	-25'315'359	0	0	1'577'442	1,1 %
Liquidität FW	783'034	5'257'757	-4'658'550	0	-31'408	1'350'833	1,0 %
Obligationen Ausland	38'564'603	10'306'247	-6'402'407	40'900	-300'838	42'208'505	28,8 %
Obligationen Schweiz	40'608'417	8'848'366	-4'623'466	-35'357	-614'351	44'183'609	30,1 %
<b>Total</b>	<b>131'962'792</b>	<b>59'674'776</b>	<b>-51'417'700</b>	<b>850'425</b>	<b>5'392'525</b>	<b>146'462'818</b>	<b>100,00%</b>

Die Anlagen werden unter Berücksichtigung der bestehenden Anlagerichtlinien der sodalis getätigt

Immaterielle Anlagen in CHF	EDV (Software)
<b>Nettobuchwert 01.01.2021</b>	170'028
<b>Anschaffungswert 01.01.2021</b>	558'632
Zugänge	105'716
Abgänge	0
<b>Stand 31.12.2021</b>	<b>664'349</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigung</b>	
Stand 01.01.2021	-388'604
Planmässige Abschreibungen	-70'111
Wertbeeinträchtigungen	0
Abgänge	0
<b>Stand 31.12.2021</b>	<b>-458'716</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2021</b>	<b>205'633</b>

Es sind Abschreibungen von 20 % für EDV-Software getätigt worden

Flüssige Mittel in CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Kasse	4'437	4'143	295
PostFinance	108'959	504'601	-395'642
Bank	22'740'286	17'897'480	4'842'806
<b>Total</b>	<b>22'853'682</b>	<b>18'406'224</b>	<b>4'447'459</b>

Aktive Rechnungsabgrenzung in CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Marchzinsen	111'585	123'747	-12'162
Übrige Rechnungsabgrenzungen	355'146	224'863	130'282
<b>Total</b>	<b>466'731</b>	<b>348'611</b>	<b>118'120</b>

Sachanlagen in CHF	Mobilier	EDV	Total
<b>Nettobuchwert 01.01.2021</b>	<b>72'244</b>	<b>0</b>	<b>72'244</b>
Anschaffungswert 01.01.2021	196'102	57'857	253'959
Zugänge	71'762	1	71'763
Abgänge			0
<b>Stand 31.12.2021</b>	<b>267'864</b>	<b>57'858</b>	<b>325'722</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigung</b>			
Stand 01.01.2021	-123'858	-57'857	-181'715
Planmässige Abschreibungen	-26'786	-1	-26'787
Wertbeeinträchtigungen			0
Abgänge			0
<b>Stand 31.12.2021</b>	<b>-150'644</b>	<b>-57'858</b>	<b>-208'502</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2021</b>	<b>117'220</b>	<b>0</b>	<b>117'220</b>

Es sind Abschreibungen von 10 % für Mobilier getätigt worden.

Forderungen in CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung	Veränderung in %
Versicherungsnehmer	42'974'662	42'065'520	909'142	2 %
Wertberichtigungen	-178'215	-82'890	-95'325	115 %
Rückversicherungen	58'913	33'897	25'015	74 %
VST	453'132	456'587	-3'455	-1 %
Testkosten Covid-19	1'042'405	400'265	642'140	160 %
Übrige Forderungen	121'126	55'130	65'996	120 %
<b>Total</b>	<b>44'472'023</b>	<b>42'928'511</b>	<b>1'543'513</b>	<b>4 %</b>

Gem. Art. 64a KVG übernimmt der Kanton 85 % der Forderungen aus dem KVG-Bereich. Auf die restlichen 15 % der ausstehenden Forderungen wird eine Wertberichtigung vorgenommen.

Testkosten Covid-19 in CHF	2021	2020
Q1	834'302	0
Q2	1'204'749	0
Q3	650'578	224'940
Q4	1'042'405	400'265
<b>Total</b>	<b>3'732'034</b>	<b>625'205</b>
<b>Ggü. BAG offen per 31.12.</b>	<b>1'042'405</b>	<b>400'265</b>

Gem. Art. 26 der Verordnung 3 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus übernimmt der Bund die effektiven Kosten von Analysen auf Sars-CoV-2 unter den Voraussetzungen nach deren Anhang 6 und bis zu den Höchstbeträgen, die in Anhang 6 festgelegt sind.

Dabei melden die Versicherer dem Bundesamt für Gesundheit BAG die Anzahl der Analysen und die Beträge, die sie den Leistungserbringern vergütet haben. Die gesamten durch den Bund zu übernehmenden Covid-19-Testkosten wie auch die per Ende Jahr noch ausstehenden Forderungen gegenüber dem Bund sind offenzulegen.

# Anhang zur Jahresrechnung

Versicherungstechnische Rückstellungen in CHF	Unerledigte Versicherungsfälle Taggeld KVG	OKP KVG	Alters-RS Taggeld KVG	Technische RS VVG	Sicherheits-RS VVG	Total
<b>Wert 01.01.2021</b>	<b>193'214</b>	<b>31'526'989</b>	<b>366'266</b>	<b>18'387'024</b>	<b>3'950'000</b>	<b>54'423'493</b>
Bildung	0	2'202'582	0	877'687	0	3'080'269
Auflösung	-51'189	0	-85'178	0	0	-136'367
<b>Stand 31.12.2021</b>	<b>142'024</b>	<b>33'729'572</b>	<b>281'088</b>	<b>19'264'711</b>	<b>3'950'000</b>	<b>57'367'395</b>

- Die Schadenrückstellungen für OKP KVG und Taggeld KVG werden nach der Chain-Ladder-Methode auf der Basis einer 5-jährigen Beobachtungsperiode berechnet sowie aufgrund der Erkenntnisse der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute.
- Die Altersrückstellungen Taggeld KVG werden gemäss Geschäftsplan jährlich neu berechnet und angepasst.
- Versicherungstechnische Schaden-, Schwankungs-, Alters- und Sicherheitsrückstellungen nach VVG: Diese Rückstellungen betreffen ausschliesslich das Zusatzversicherungsgeschäft und werden vom verantwortlichen Aktuar aufgrund der von der FINMA genehmigten Geschäftspläne (Verfügung vom 29. Juli 2020) jährlich berechnet.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen in CHF	KVG	VVG	Total
<b>Wert 01.01.2021</b>	<b>10'696'337</b>	<b>3'597'752</b>	<b>14'294'089</b>
Bildung	1'558'611	293'626	1'852'238
<b>Stand 31.12.2021</b>	<b>12'254'949</b>	<b>3'891'378</b>	<b>16'146'327</b>

Aufgrund der historisch ermittelten Volatilitäten der jeweiligen Anlagekategorien zuzüglich einem angemessenen Sicherheitszuschlag werden diese Rückstellungen gebildet. Gemäss den vom Vorstand genehmigten Anlagerichtlinien gilt ein Zielwert für Wertschwankungsreserven (WSR) von 10 % über alle Anlagekategorien des Anlagevermögens.

Die Anlagerichtlinien wurden dem BAG zur Kenntnisnahme zugestellt.

Passive Rechnungsabgrenzungen in CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Risikoausgleich	686'459	1'750'725	-1'064'267
Steuern VVG	550'564	536'159	14'405
Übrige Rechnungsabgrenzungen	148'150	172'033	-23'883
<b>Total</b>	<b>1'385'172</b>	<b>2'458'918</b>	<b>-1'073'745</b>

Diese Position beinhaltet Abgrenzungen für bestehende am Bilanzstichtag noch nicht genau bekannte Verbindlichkeiten.

Verbindlichkeiten in CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung	Veränderung in %
Bei Versicherten (vorausbezahlte Prämien) KVG	51'250'621	50'084'226	1'166'395	2,3 %
Bei Versicherten (vorausbezahlte Prämien) VVG	2'915'599	2'561'740	353'860	13,8 %
Bei Rückversicherern	26'398	-59'213	85'611	-144,6 %
Ggü. Sozialversicherungspartnern	134'107	112'757	21'350	18,9 %
Übrige Verbindlichkeiten	3'109'609	1'148'806	1'960'803	170,7 %
<b>Total</b>	<b>57'436'334</b>	<b>53'848'316</b>	<b>3'588'019</b>	<b>6,7 %</b>

# Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Verdiente Prämien für eigene Rechnung in CHF	Moneta KVG		Krankenpflege KVG	
	2021	2020	2021	2020
Bruttoprämien	4'661'368	4'119'871	128'665'782	127'109'403
Erlösminderungen	0	0	-408'884	-258'018
Prämien Rückversicherer	-1'307	-1'650	-401'765	-288'687
Prämienverbilligung und Beiträge	0	0	-5'474	0
<b>Total</b>	<b>4'660'061</b>	<b>4'118'221</b>	<b>127'849'659</b>	<b>126'562'698</b>

Verdiente Prämien für eigene Rechnung in CHF	Zusatzversicherungen VVG	
	2021	2020
Bruttoprämien	19'673'837	18'001'054
Vermittelte Versicherungen	811'634	804'572
Prämien Rückversicherer	-132'061	-97'270
Prämien vermittelte Versicherungen	-592'044	-553'163
<b>Total</b>	<b>19'761'366</b>	<b>18'155'193</b>

Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung in CHF	Moneta KVG		Krankenpflege KVG	
	2021	2020	2021	2020
Bruttoleistungen	2'786'656	3'684'032	138'101'145	129'522'340
Kostenbeteiligung			-19'322'635	-18'304'924
Sonstige Leistungen	0	0	2'292'951	927'386
Leistungen Rückversicherer/Regresse	0	0	-127'158	-127'766
Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	-148'867	-12'139	1'440'582	-376'731
Risikoausgleich	0	0	-1'107'806	3'816'966
<b>Total</b>	<b>2'637'789</b>	<b>3'671'893</b>	<b>121'277'079</b>	<b>115'457'272</b>

Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung in CHF	Zusatzversicherungen VVG	
	2021	2020
Bruttoleistungen	14'189'737	13'601'920
Sonstige Leistungen	10'833	9'947
Leistungen Rückversicherer/Regresse	-34'344	-35'036
Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	877'687	-231'573
<b>Total</b>	<b>15'043'913</b>	<b>13'345'258</b>

# Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Betriebsaufwand für eigene Rechnung in CHF	2021	2020	Veränderung	Veränderung in %
Personalaufwand	3'482'648	3'599'970	-117'323	-3,3 %
Raumaufwand	261'123	257'582	3'541	1,4 %
Unterhalt & Reparatur	44'884	34'499	10'385	30,1 %
EDV-Kosten	1'604'455	1'926'289	-321'835	-16,7 %
Versicherungsprämien & Verbandsbeiträge	105'035	99'544	5'491	5,5 %
Verwaltungsaufwand	648'199	748'715	-100'515	-13,4 %
Werbeaufwand	210'702	130'368	80'333	61,6 %
Provisionen	237'248	167'404	69'844	41,7 %
Verwaltungsentschädigungen	-375'548	-658'356	282'808	-43,0 %
Abschreibungen	96'899	99'825	-2'926	-2,9 %
<b>Total</b>	<b>6'315'644</b>	<b>6'405'840</b>	<b>-90'197</b>	<b>-1,40 %</b>

Immobilien	Bereich	Wert Schätzung	Fläche	Eigen- mietwert	Total Mietertrag	Rendite
Goms EG (Geschäftsstelle)	KVG			14'400	14'400	1,9 %
Goms - 1. bis 3. OG	KVG				11'000	1,4 %
<b>Total Goms</b>	<b>KVG</b>	<b>780'000</b>	<b>400 m<sup>2</sup></b>	<b>14'400</b>	<b>25'400</b>	<b>3,3 %</b>
Unterbäch	KVG	260'000	62 m <sup>2</sup>	13'920	13'920	5,4 %
Brig inkl. Garage	KVG	1'570'000	237 m <sup>2</sup>	61'620	61'620	3,9 %
Visp inkl. Garage	VVG	960'000	270 m <sup>2</sup>	47'280	47'280	4,9 %
<b>Total</b>		<b>3'570'000</b>		<b>137'220</b>	<b>148'220</b>	<b>4,1 %</b>

Die selbstgenutzten wie auch vermieteten Liegenschaften wurden durch externe Fachexperten letztmals im Jahre 2018 neu bewertet. Die entsprechenden Schätzungsberichte der einzelnen Immobilien wurden per November 2018 ausgestellt.

# Anhang zur Jahresrechnung

Ergebnis aus Kapitalanlagen in CHF	2021	2020	Veränderung
Liegenschaftenertrag	148'220	150'070	-1'850
Liegenschaftenaufwand	-15'500	-27'236	11'735
<b>Erfolg aus Immobilien</b>	<b>132'720</b>	<b>122'834</b>	<b>9'885</b>
Zinsen und Dividenden	1'710'174	1'270'563	439'611
Marchzinsen	-12'162	-8'207	-3'955
Realisierte Kursgewinne	1'880'336	1'225'252	655'083
Nicht realisierte Kursgewinne	6'146'022	5'758'866	387'156
<b>Ertrag aus Wertschriften/übrige Anlagen</b>	<b>9'724'370</b>	<b>8'246'475</b>	<b>1'477'895</b>
Vermögensverwaltungskosten	-413'246	-386'374	-26'872
Realisierte Kursverluste	-195'980	-516'611	320'631
Nicht realisierte Kursverluste	-1'587'427	-3'583'667	1'996'240
<b>Aufwand aus Wertschriften/übrige Anlagen</b>	<b>-2'196'653</b>	<b>-4'486'653</b>	<b>2'289'999</b>
<b>Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen</b>	<b>-1'852'238</b>	<b>-2'738'024</b>	<b>885'786</b>
<b>Total Erfolg aus Wertschriften/übrige Anlagen</b>	<b>5'675'478</b>	<b>1'021'798</b>	<b>4'653'680</b>
<b>Total</b>	<b>5'808'198</b>	<b>1'144'633</b>	<b>4'663'566</b>

Finanzielle Aufwendungen zur Abwicklung des operativen Geschäfts (Zahlungsverkehr) werden gemäss Swiss GAAP FER im übrigen betrieblichen Aufwand ausgewiesen.

Steuern in CHF	2021	2020	Veränderung
Laufende Kapital- und Ertragssteuern	-608'037	-508'674	-99'363
<b>Total</b>	<b>-608'037</b>	<b>-508'674</b>	<b>-99'363</b>

Die Steuern beinhalten die berechneten Kapital- und Ertragssteuern in den Zusatzversicherungen nach VG.

# Übrige Angaben

## **Verpfändete Aktiven und nicht bilanzierte Leasing-/Mietverbindlichkeiten**

### **Verpfändete Aktiven**

Es bestehen wie im Vorjahr keine verpfändeten Aktiven.

### **Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten**

Es bestehen keine nicht bilanzierten Leasingverbindlichkeiten.

### **Mietverbindlichkeiten**

Es bestehen keine wesentlichen Mietverbindlichkeiten.

## **Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften**

Es sind keine Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften vorhanden.

## **Eventualforderungen/Eventualverbindlichkeiten**

Es sind keine Eventualforderungen oder Eventualverbindlichkeiten bekannt.

## **Vergleichbarkeit der Vorjahreswerte**

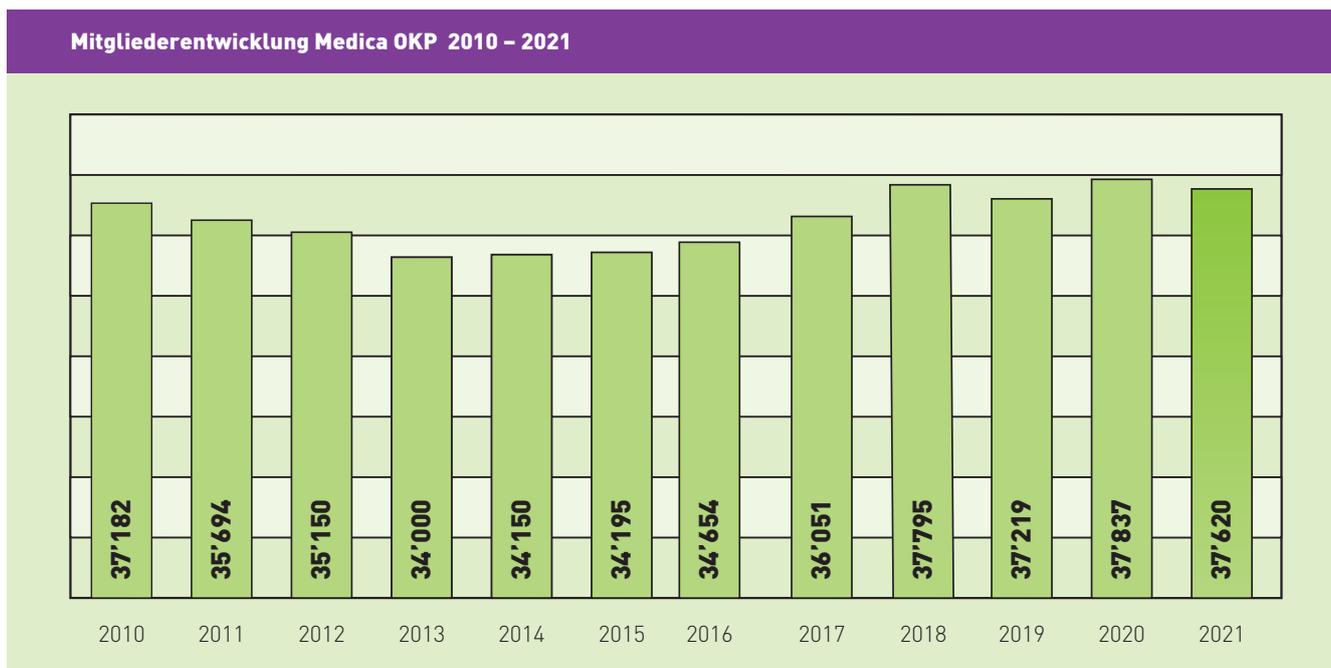
Aufgrund der per 1. Januar 2021 erfolgten Fusion zwischen der Krankenkasse Simplon und der sodalis gesundheitsgruppe sind die Vorjahreswerte nicht vollumfänglich vergleichbar.

## **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Bis zur Fertigstellung der vorliegenden Jahresrechnung am 24. Februar 2022 sind keine Ereignisse eingetreten, welche eine Änderung des Abschlusses oder eine Offenlegung verlangen würden.

# Grafiken und Tabellen

## MITGLIEDERENTWICKLUNG MEDICA OKP



## MITGLIEDERENTWICKLUNG ZUSATZVERSICHERUNGEN

Zusatzversicherungen	2021	2020	Veränderung in %
<b>Total Sana/Sana Plus</b>	<b>31'694</b>	<b>32'195</b>	<b>-1,6 %</b>
<b>Total Spitalversicherung</b>	<b>26'183</b>	<b>26'362</b>	<b>-0,7 %</b>
Unfall Tod Invalidität	7'985	8'012	-0,3 %
Krankheit Tod	182	185	-1,6 %
Krankheit Invalidität	188	187	0,5 %
<b>Total Denta</b>	<b>6'036</b>	<b>5'972</b>	<b>1,1 %</b>
<b>Patientenrechtsschutz</b>	<b>4'488</b>	<b>4'101</b>	<b>9,4 %</b>
Rente	1	1	0,0 %

# Grafiken und Tabellen

## MITGLIEDERBESTAND PER 31. DEZEMBER 2021 OKP NACH FRANCHISESTUFEN UND VERSICHERUNGSFORMEN

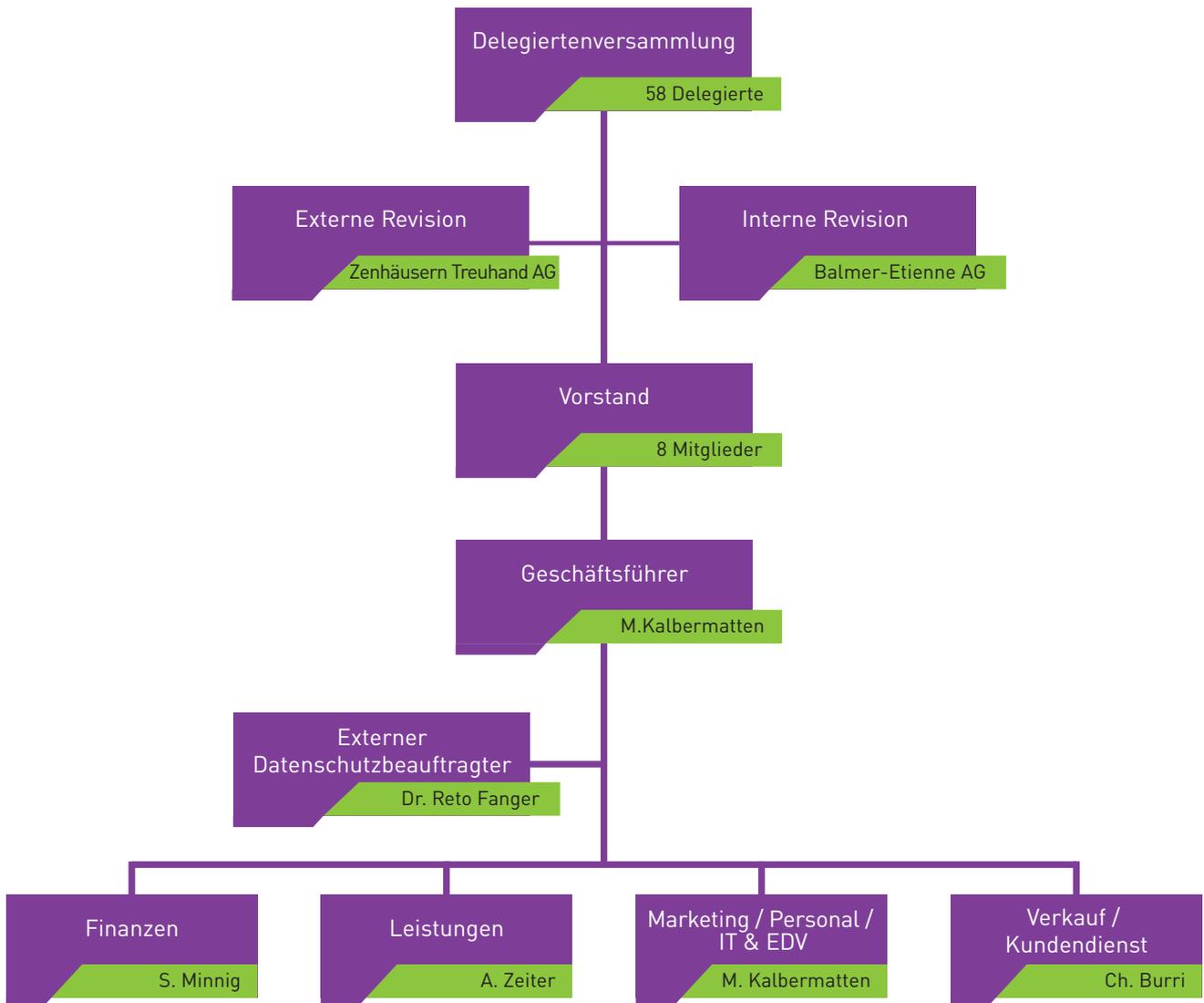
Mitgliederbestand OKP	CHF	2021	2020	Veränderung in %
<b>Total Ordentliche Franchise</b>	<b>300</b>	<b>15'067</b>	<b>15'333</b>	<b>-1,7 %</b>
Wählbare Franchise	500	851	891	-4,4 %
Wählbare Franchise	1'000	260	282	-7,6 %
Wählbare Franchise	1'500	541	577	-6,1 %
Wählbare Franchise	2'000	159	164	-2,9 %
Wählbare Franchise	2'500	1'801	1'831	-1,6 %
<b>Total wählbare Franchise</b>		<b>3'613</b>	<b>3'744</b>	<b>-3,5 %</b>
Hausarztmodell «Medicasa»		13'976	14'221	-1,7 %
Medizinischer Ratgeber «Telmed»		4'964	4'538	9,3 %
<b>Total Andere Versicherungsformen</b>		<b>18'940</b>	<b>18'760</b>	<b>0,9 %</b>
Davon Versicherte mit wählbaren Franchisen		9'060	8'865	2,2 %
<b>Total Obligatorische Krankenpflege</b>		<b>37'620</b>	<b>37'837</b>	<b>-0,5 %</b>

## KOSTENENTWICKLUNG MEDICA OKP

Leistungsart/Medica in CHF	2021	2020	Veränderung absolut	Veränderung in %
Arztkosten	26'661'977	23'151'645	3'510'333	15,1 %
Spital stationär	29'337'638	28'405'822	931'816	3,2 %
Spital ambulant	24'157'240	24'664'091	-506'850	-2,0 %
Medikamente Arzt	4'582'376	4'481'487	100'889	2,2 %
Medikamente Apotheke	21'157'616	19'885'306	1'272'310	6,4 %
Pflegeheime	8'905'598	8'039'939	865'660	10,7 %
Spitex	2'516'986	2'169'910	347'076	15,9 %
Physiotherapie	4'762'611	3'920'390	842'221	21,4 %
Diverse	16'019'101	14'803'752	1'215'349	8,2 %
<b>Total Kostenentwicklung</b>	<b>138'101'145</b>	<b>129'522'340</b>	<b>8'578'805</b>	<b>6,6 %</b>

# Organigramm

## ORGANIGRAMM



# Bericht der Revisionsstelle



**Zenhäusern Treuhand AG**

Kantonsstrasse 39 • CH-3930 Visp • Telefon 027 948 90 20 • Fax 027 948 90 21 • treuhand@ztag.ch • www.ztag.ch

## Bericht der Revisionsstelle an die Delegiertenversammlung der sodalis gesundheitsgruppe, Visp

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der **sodalis gesundheitsgruppe**, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Eigenkapitalnachweis, Geldflussrechnung und Anhang für das am **31. Dezember 2021** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die Umstände entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am **31. Dezember 2021** abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Visp, 29. März 2022

### **Zenhäusern Treuhand AG**



**Daniel Zenhäusern**  
dipl. Wirtschaftsprüfer /  
zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



**Adrian Amacker**  
dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling /  
zugelassener Revisionsexperte

### **Beilage**

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)



# Unsere Partner

## **Aufsichtsbehörden**

BAG  
Bundesamt für Gesundheit  
3097 Bern

FINMA  
Eidgenössische Finanzmarktaufsicht  
3003 Bern

## **Branchenverbände**

Santésuisse Gruppe  
4502 Solothurn

RVK  
Verband der kleinen und  
mittleren Krankenversicherer  
6006 Luzern

## **Dienstleistungen**

### **IT und EDV**

BBT Software AG  
3920 Zermatt

FIVE Informatik AG  
3322 Urtenen-Schönbühl

DV Bern AG  
3000 Bern

### **Werbeagentur**

Tonic Graphics Media Marketing  
3900 Brig

### **Rechtsdienst**

Dr. jur. Urs Korner  
6006 Luzern

### **Vertrauensarzt**

MedCasePool  
6006 Luzern

## **Vertrauenszahnarzt**

Dr. eidg. dipl. Zahnarzt SVM-D-SSO  
Damian Eyholzer  
3900 Brig

## **Aktuarat**

Valucor Group AG  
Herr Thomas Gisler  
8001 Zürich

## **Telemedizin**

Medgate  
4020 Basel

## **Dienstleistung**

Wohnheim Fux campagna  
3930 Visp

RVK Rück AG  
Rückversicherungen  
6006 Luzern

## **Reiseversicherung**

Europäische Reiseversicherungen AG  
4003 Basel

## **UVG**

Solida AG  
8048 Zürich

## **Schadenmanagement**

XpertCenter AG  
3011 Bern

## **Interne Revision**

Balmer Etienne AG  
Herr Roland Furger  
6003 Luzern

# Geschäftsstellen

**sodalis**  
gesundheitsgruppe

**brig**  
furkastrasse 18  
3900 brig-glis  
t 027 924 66 10  
f 027 924 66 14  
brig@sodalis.ch

**goms**  
furkastrasse  
3994 lax  
t 027 971 13 22  
f 027 971 41 22  
goms@sodalis.ch

**lötschental**  
dorfstrasse 70  
3918 wiler  
t 027 939 18 55  
f 027 939 18 52  
loetschen@sodalis.ch

**saastal**  
obere dorfstrasse 39  
3906 saas-fee  
t 027 527 15 50  
f 027 527 15 51  
saastal@sodalis.ch

**schattenberge**  
dorfstrasse 11  
3944 unterbäch  
t 027 934 53 03  
f 027 934 53 05  
schattenberge@sodalis.ch

**simplon**  
blatt 1  
3907 simplon dorf  
t 027 527 00 04  
simplon@sodalis.ch

**stalden**  
bahnhofstrasse 6  
3922 stalden  
t 027 952 20 40  
f 027 952 20 43  
stalden@sodalis.ch

**staldenried**  
eschji 12  
3933 staldenried  
t 027 952 29 26  
f 027 952 29 28  
staldenried@sodalis.ch

**susten-leuk**  
sustenstrasse 17  
3952 susten  
t 027 527 15 80  
susten-leuk@sodalis.ch

**täsch** (bis 31. Dezember 2021)  
haus theodulblick  
3929 täsch  
t 027 967 32 45  
f 027 967 65 87  
zermatt@sodalis.ch

**visp**  
balfrinstrasse 15  
3930 visp  
t 027 948 14 00  
f 027 948 14 04  
info@sodalis.ch

**zermatt**  
am bach 9  
3920 zermatt  
t 027 966 65 80  
f 027 966 65 89  
zermatt@sodalis.ch